



Elektrische-Schneefräse

Bedienungsanleitung

Model

CEDSB71G-E

FÜR IHRE EIGENE SICHERHEIT

LESEN SIE VOR DER VERWENDUNG DER MASCHINE DIE GESAMTE
BEDIENUNGSANLEITUNG DURCH.



Inhalt

VORWORT.....	2
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	3
GERÄTEBESCHREIBUNG	6
MONTAGE.....	7
VOR DER INBETRIEBNAHME.....	25
BEDIENUNG	31
WARTUNG	38
TRANSPORT UND LAGERUNG.....	45
PROBLEMLÖSUNG	47
SPEZIFIKATION	49

VORWORT

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Gerät entschieden haben!

Diese Bedienungsanleitung enthält die wichtigsten Informationen zum Gerät, seinem Aufbau, seinen Funktionen und seiner Verwendung. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch. Durch eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung erzielen Sie die besten Ergebnisse. Alle in dieser Anleitung enthaltenen Informationen basieren auf den neuesten Produktdaten zum Zeitpunkt der Drucklegung. Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung und Änderung der Geräte kann die Bedienungsanleitung vom tatsächlichen Zustand des Geräts abweichen. Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen am Produkt vorzunehmen. Die Produktparameter können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Das Kopieren und Vervielfältigen der Bedienungsanleitung und ihrer Bestandteile ohne Zustimmung des Herstellers ist untersagt.

Diese Bedienungsanleitung ist als integraler Bestandteil des Geräts zu betrachten und sollte bei Weitergabe des Geräts an Dritte oder beim Weiterverkauf zusammen mit dem Gerät übergeben werden.

Die Bedienung des Geräts gemäß der Bedienungsanleitung und den darin enthaltenen Hinweisen ist entscheidend für den langfristigen und sicheren Betrieb des Geräts und für die Erfüllung der Erwartungen der Benutzer. Das Nichtlesen, Nichtverstehen oder Nichtbefolgen der Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen.

Die Firma CEDRUS haftet nicht für eventuelle Fehler im Druck dieser Anleitung, die keinen direkten Einfluss auf die Verwendung des Geräts haben und sich nur auf detaillierte technische oder beschreibende Angaben beziehen. Die Geräte werden während der Produktion modernisiert, daher können einige Angaben in dieser Anleitung von den tatsächlichen Daten abweichen, was ebenfalls keinen Einfluss auf die Verwendung des Geräts hat. Die Fotos und Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung dienen nur zur Veranschaulichung, und der physische Zustand des Geräts kann vom tatsächlichen Zustand abweichen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Schneefräse

Die Schneefräse wurde ausschließlich zum Schneeräumen auf Gehwegen und Auffahrten mit fester Oberfläche entwickelt und ist nur für diesen Zweck bestimmt. Die Schneefräse darf nicht modifiziert oder für andere Zwecke verwendet werden.

Die Maschine darf nur von verantwortungsbewussten, geschulten, mit dieser Anleitung vertrauten und körperlich fitten Bedienern bedient werden. Unsachgemäße Verwendung oder falsche Wartung können gefährlich sein. Beachten Sie, dass der Bediener für seine eigene Sicherheit und die Sicherheit von Personen in seiner Umgebung verantwortlich ist.

WARNUNG: Der Kontakt von Händen oder Füßen mit dem rotierenden Rotor ist die häufigste Ursache für Verletzungen im Zusammenhang mit der Verwendung einer Schneefräse.

- Diese Maschine kann Gegenstände wegschleudern, die Personen verletzen oder Sachschäden verursachen können.
- Wenn Sie den Arbeitsplatz verlassen, schalten Sie immer das Arbeitssystem und den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab. Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt laufen.
- Verwenden Sie die Schneefräse niemals ohne funktionierende Schutzvorrichtungen und andere Sicherheitsvorrichtungen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie auf Kiesauffahrten, Gehwegen oder Straßen arbeiten. Achten Sie auf verdeckte Gefahren oder den Straßenverkehr.
- Verwenden Sie die Schneefräse niemals ohne gute Sicht oder Beleuchtung. Stehen Sie immer fest auf den Beinen und halten Sie sich gut an den Griffen fest.
- Seien Sie vorsichtig, um ein Ausrutschen oder Stürzen zu vermeiden, insbesondere beim Rückwärtfahren mit der Schneefräse.
- Seien Sie vorsichtig beim Arbeiten auf geneigten Flächen.
- Wenn Sie auf ein Fremdkörper treffen, stoppen Sie den Motor, ziehen Sie das Kabel aus der Zündkerze, überprüfen Sie die Schneefräse sorgfältig auf Beschädigungen und beheben Sie diese, bevor Sie den Motor wieder starten und die Arbeit fortsetzen.
- Das Gerät darf nicht ohne geeignete Kleidung bedient werden. Vermeiden Sie lockere Kleidung, die sich in beweglichen Teilen verfangen kann. Tragen Sie Schuhe, die die Haftung auf rutschigen Oberflächen verbessern.
- Berühren Sie niemals den heißen Schalldämpfer oder Motor. Warten Sie, bis der Schalldämpfer und der Motorzyylinder abgekühlt sind, bevor Sie sie berühren.

Motor

WARNUNG: Laufende Motoren stoßen Kohlenmonoxid aus – ein geruchloses, giftiges Gas, das Übelkeit, Ohnmacht oder den Tod verursachen kann. Starten Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen, auch wenn Fenster und Türen geöffnet sind.



- Überprüfen Sie vor dem Starten des Motors immer den Öl- und Kraftstoffstand.
- Das Gerät muss ordnungsgemäß gereinigt und gewartet werden.
- Lesen Sie vor Arbeitsbeginn die Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen.
- Beachten Sie die Warnhinweise. Das Abgassystem des Motors wird während des Betriebs heiß und bleibt auch unmittelbar nach dem Abstellen des Motors heiß.
- Benzin ist eine hochentzündliche und explosive Flüssigkeit. Tanken Sie an einem gut belüfteten Ort bei ausgeschaltetem Motor.
- Die Verwendung von Benzin mit einem Ethanolanteil von mehr als 10 % kann zu Schäden am Motor und am Kraftstoffsystem führen und die Herstellergarantie ungültig machen.
- Halten Sie das Gerät beim Tanken von Zigaretten, offenem Feuer, Rauch und/oder Funken fern.
- Berühren Sie die Zündkerze nicht, während der Motor läuft oder kurz nach dem Abstellen.
- Sie müssen wissen, wie Sie den Motor schnell abstellen können, und die Funktion aller Bedienelemente verstehen. Lassen Sie niemals jemanden den Motor bedienen, der nicht entsprechend unterwiesen wurde.
- Arbeiten Sie nicht bei Regen oder Schnee.
- Um das Einatmen von giftigem Kohlenmonoxid aus den Abgasen zu vermeiden, sorgen Sie bei Arbeiten in teilweise geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung.
- Wenn das Gerät im Freien gelagert wird, müssen vor jedem Gebrauch alle elektrischen Komponenten überprüft werden. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen und zu einem Stromschlag führen.
- Schließen Sie keine Verlängerungskabel an den Auspuff an.
- Bei Übelkeit, Schwindel oder Schwäche nach dem Starten des Motors sofort an die frische Luft gehen. Dies kann auf eine Kohlenmonoxidvergiftung hindeuten.

Strom

Bevor Sie die Schneefräse an ein elektrisches Gerät oder ein Stromkabel anschließen:

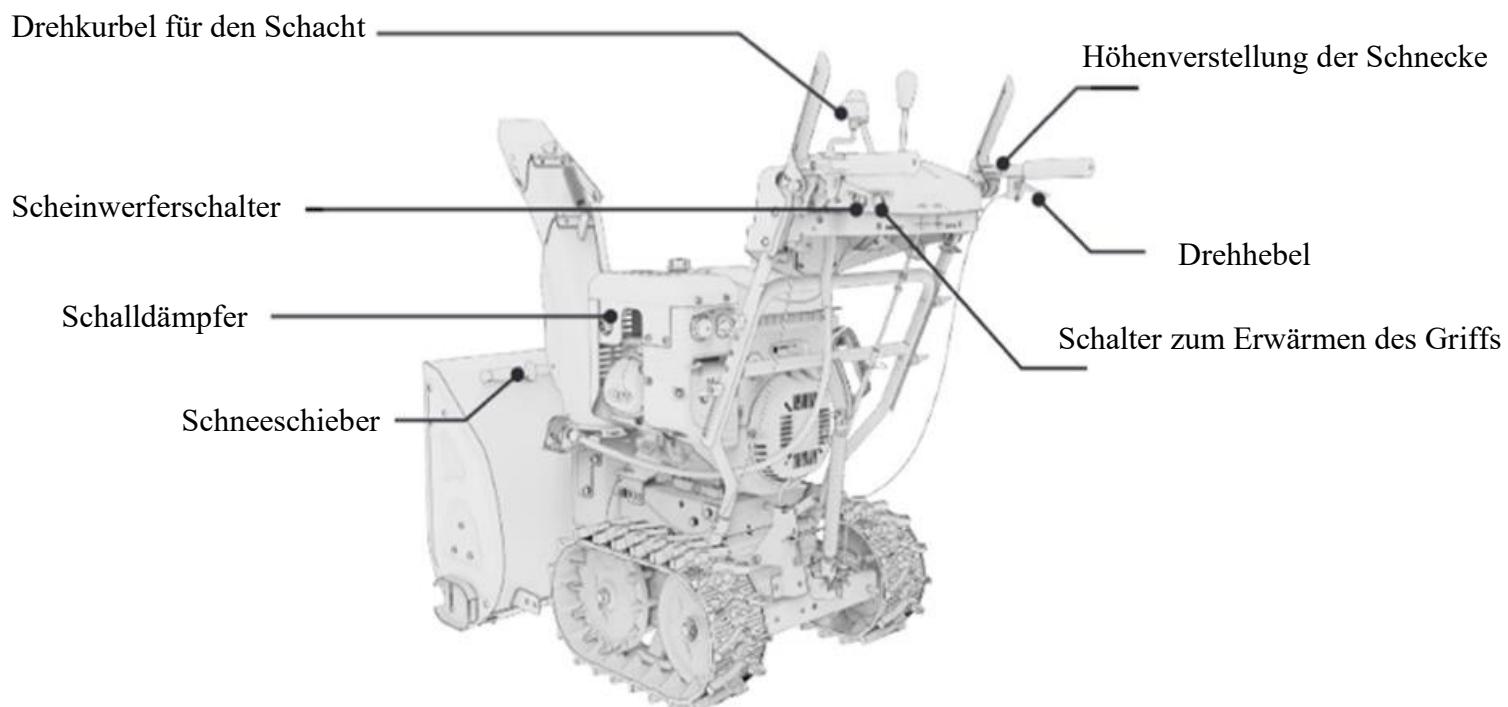
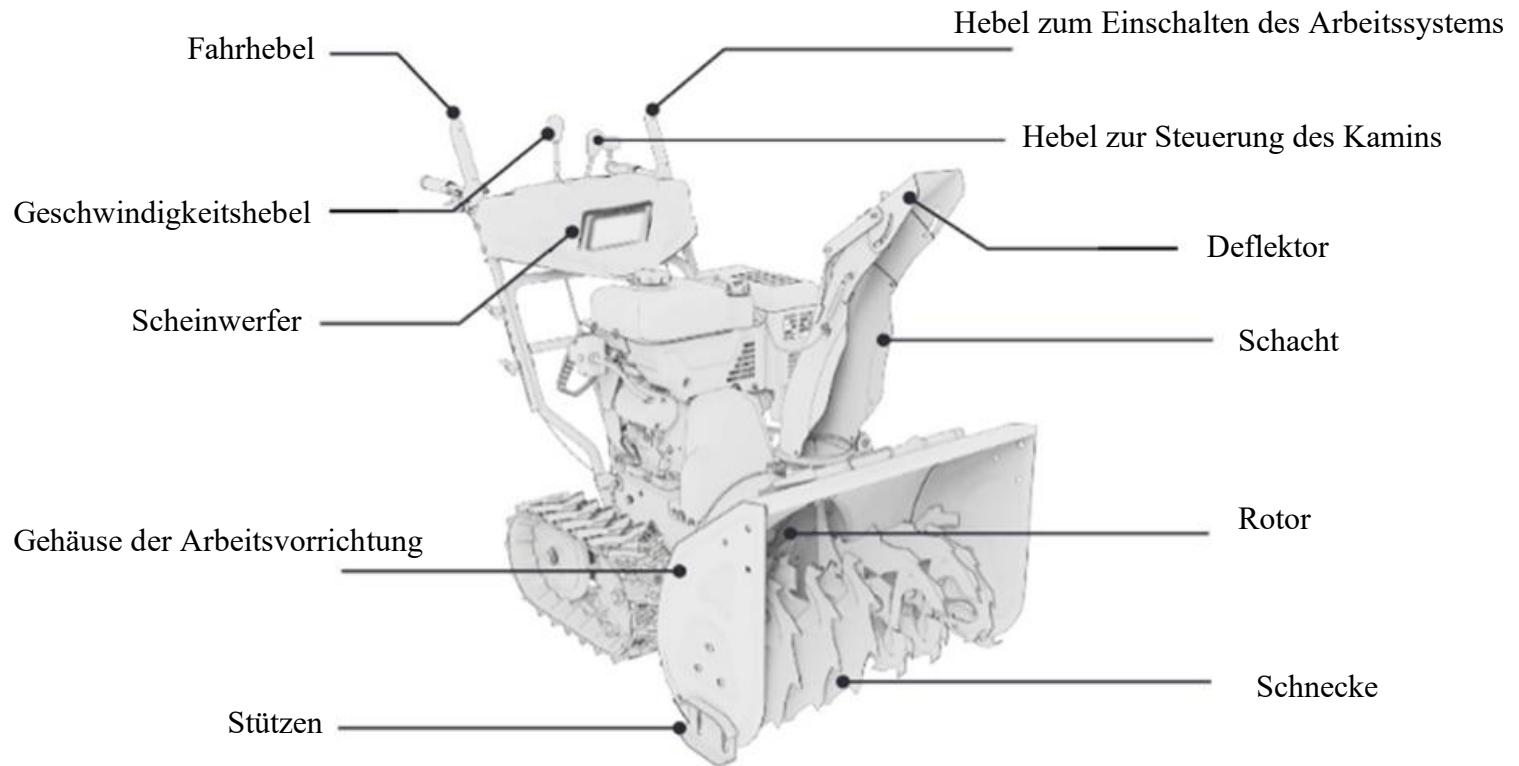
- Vergewissern Sie sich, dass alles in einwandfreiem Zustand ist. Defekte Geräte oder Stromkabel können zu einem Stromschlag führen.
- Wenn das Gerät nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, schalten Sie es sofort aus. Trennen Sie es dann von der Stromquelle und lokalisieren Sie das Problem.
- Verwenden Sie nur ein dreiadriges Netzkabel, das ordnungsgemäß an die Stromquelle geerdet ist.
- Verwenden Sie ein robustes, flexibles Kabel mit Gummiummantelung (gemäß IEC245 oder einer gleichwertigen Norm). Maximale Länge der Verlängerungsschnur: 30 Meter

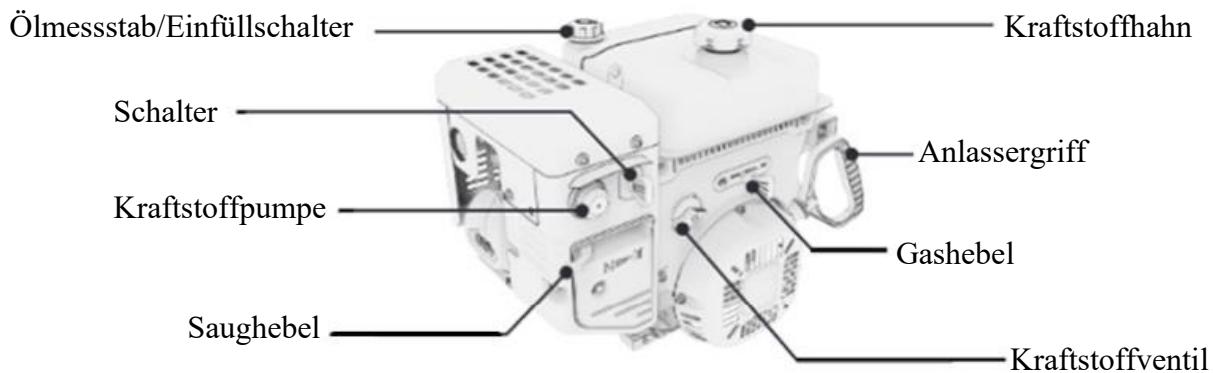
für Kabel mit einem Querschnitt von 1,5 mm²; 50 Meter für Kabel mit einem Querschnitt von 2,5 mm².

Wartung

- Waschen Sie sich nach jeder Wartungsarbeit sofort die Hände mit klarem Wasser und Seife, da wiederholter Kontakt mit Schmierfett zu Hautreizungen führen kann.
- Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten müssen Sie warten, bis der Motor abgekühlt ist, und ihn ausschalten. Die Nichtbeachtung dieser Empfehlung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
- Reinigen Sie die Schneefräse nicht mit einem Hochdruckreiniger.
- Tragen Sie bei Kontakt mit Motoröl Gummihandschuhe.
- Schalten Sie den Motor immer aus, bevor Sie den Öleinfüllverschluss öffnen.
- Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Servicepersonal durchgeführt werden, das über Kenntnisse in Bezug auf Kraftstoffe, Elektrizität und die mit Maschinen verbundenen Gefahren verfügt.

GERÄTEBESCHREIBUNG





Hebel zum Einschalten des Arbeitssystems

- Das Arbeitssystem wird durch Betätigen des Hebels aktiviert.

Schneeschieber

- Reinigen Sie ein verstopftes Arbeitssystem oder einen verstopften Kamin niemals mit den Händen, sondern verwenden Sie immer ein Reinigungswerkzeug.

Elektrisches Startmodul

- Schließen Sie ein 15-A-Verlängerungskabel von einer Steckdose an dieses Modul an, um den elektrischen Start zu ermöglichen.

Lenkunterstützungshebel (falls vorhanden)

- Drücken Sie den Hebel unter dem linken Griff, um nach links zu lenken, und unter dem rechten Griff, um nach rechts zu lenken.

Kraftstoffpumpe

- Vor dem Start zweimal drücken. Nicht drücken, wenn der Motor warm ist.

Antriebshebel

- Schaltet die Raupenketten ein, damit sie mit der gewünschten Geschwindigkeit laufen.
- Der Antriebshebel arretiert den Arbeitshebel, sodass Sie ihn loslassen können, um Zugang zu anderen Bedienelementen zu erhalten, ohne das Gerät anzuhalten.

MONTAGE

Lenkung

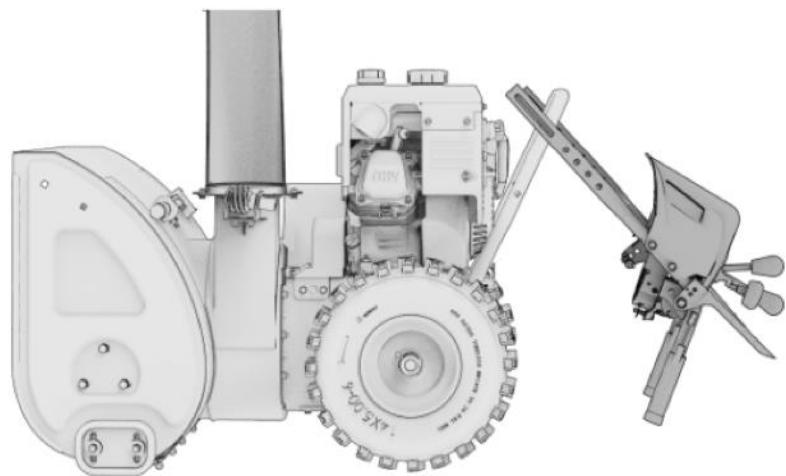
1. Die Befestigungsschrauben der Halterungsstützen sind bereits im Gehäuse der Schneefräse vorinstalliert. Diese müssen herausgedreht werden.



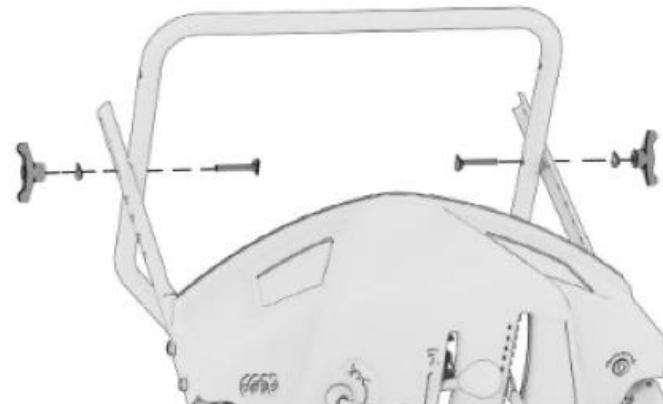
2. Setzen Sie die Halterung auf beiden Seiten des Schneeräumers so auf, dass die Schraubenlöcher übereinstimmen. Stecken Sie die Schrauben durch die Löcher in der Halterung und ziehen Sie sie fest.



3. Stützen Sie die Lenkung auf dem Boden hinter der Schneefräse ab und heben Sie das Montageende der Halterung nach oben. Richten Sie die Befestigungslöcher der Halterung auf die gewünschte Höhe aus.



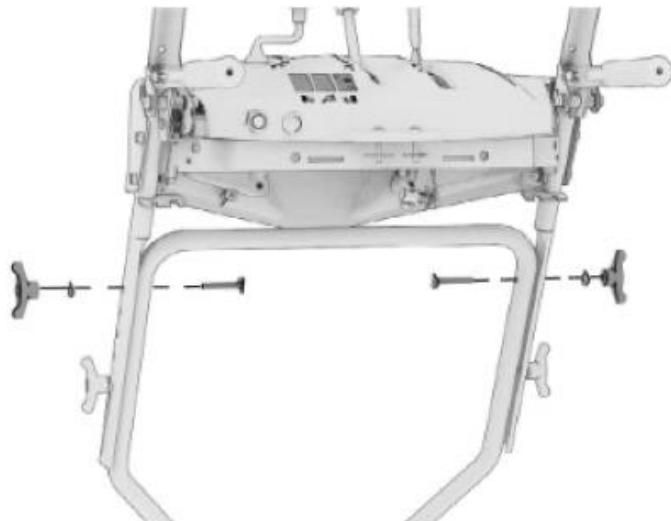
4. Setzen Sie auf jeder Seite der Halterung, aus Sicht des Bedieners, eine Schraube ein und sichern Sie diese mit einer Unterlegscheibe und einer Flügelmutter.



5. Heben Sie die Lenkung nach oben, sodass die Löcher der Halterungen aufeinander ausgerichtet sind.

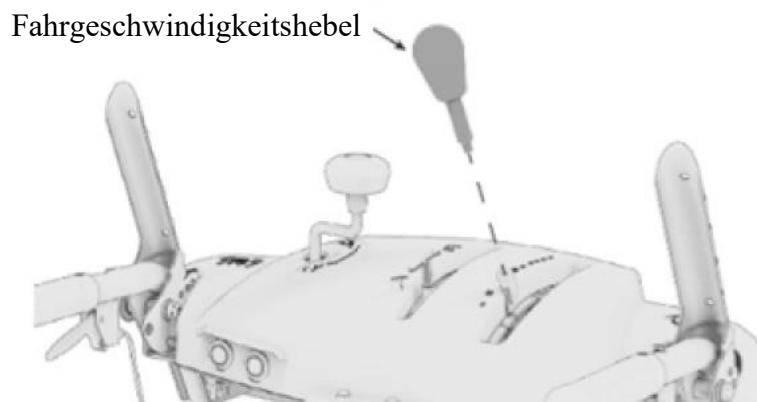


6. Befestigen Sie die Lenkung mit Schrauben, Unterlegscheiben und **Flügelmuttern**.

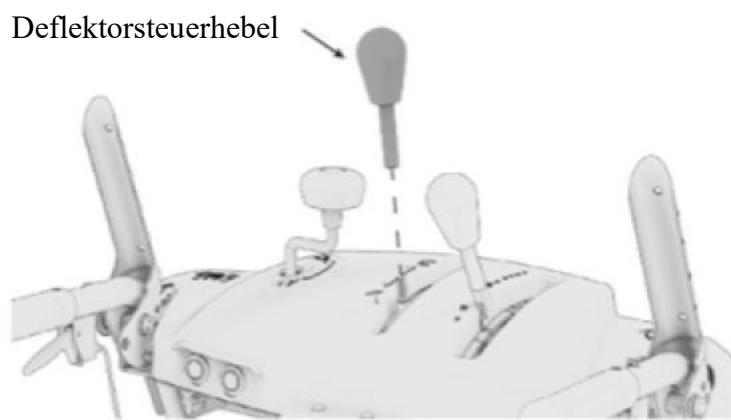


Hebel für Fahrgeschwindigkeit und Deflektorsteuerung

Schrauben Sie den Hebel für die Fahrgeschwindigkeit an die entsprechenden Stellen auf dem Bedienfeld.



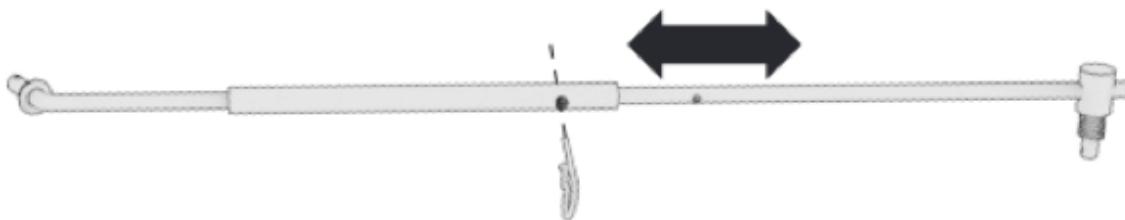
Schrauben Sie den Hebel für die Deflektorsteuerung an die entsprechenden Stellen auf dem Bedienfeld.



Hebel für die Fahrgeschwindigkeit

Der Hebel für die Fahrgeschwindigkeit muss an die Höhe des Griffes angepasst werden. Der Hebel verfügt über 4 Längenpositionen, die den 4 Höhenpositionen der Griffe entsprechen. Wenn die Griffe beispielsweise in der höchsten Position montiert wurden, muss die längste Länge des Fahrgeschwindigkeitshebelstabs gewählt werden. Bei Montage der Griffe in der niedrigsten Position muss die kürzeste Länge des Hebelstabs gewählt werden.

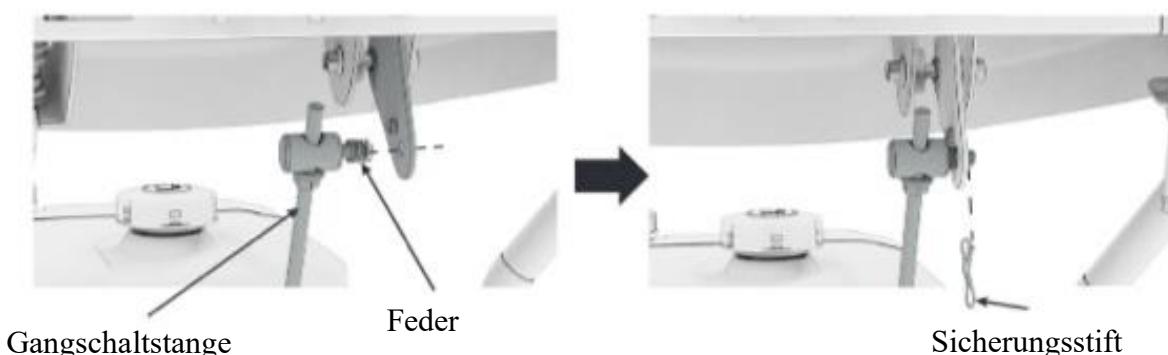
1. Montieren Sie die beiden Teile der Geschwindigkeitsstange und stellen Sie die Höhe ein (1, 2, 3 oder 4). Richten Sie die Löcher aus und sichern Sie sie mit einem Splint.



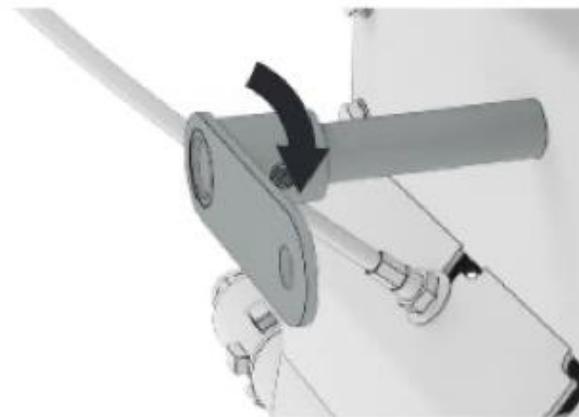
2. Den Geschwindigkeitswahlhebel in die unterste Position (Position REVERSE-2) bringen.



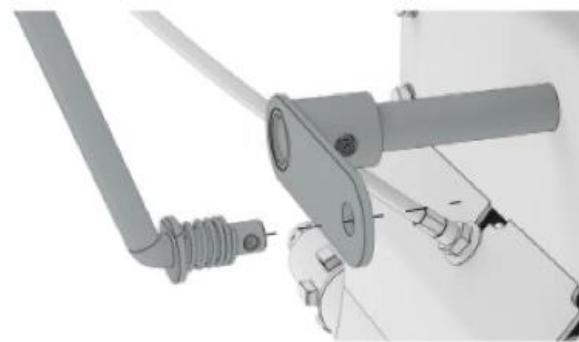
3. Die Feder und die Unterlegscheibe am abgewinkelten Ende der Geschwindigkeitswechselstange anbringen. Die Stange durch die Halterung am unteren Gehäuse führen und mit einer Klemme sichern.



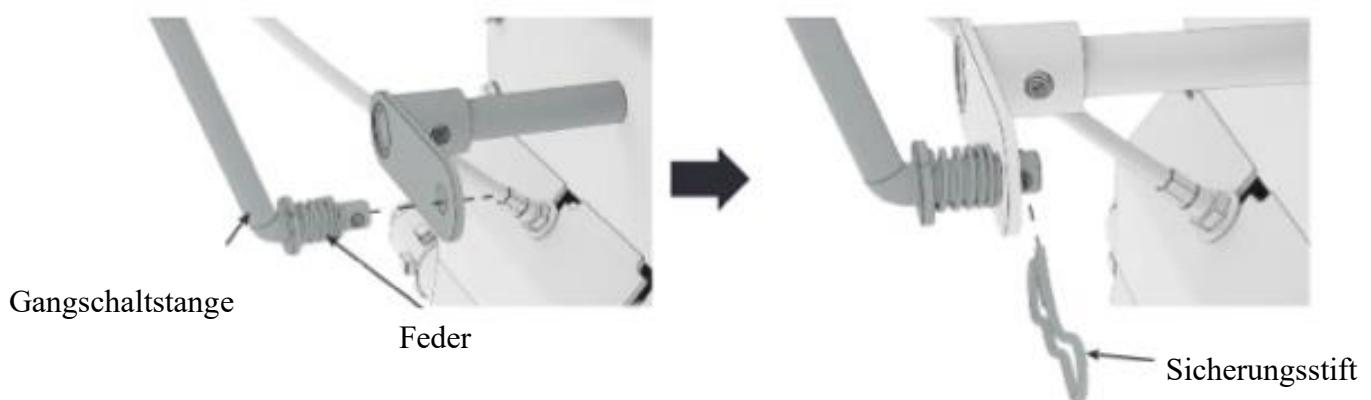
4. Bewegen Sie die Halterung am unteren Gehäuse in die unterste Position und stellen Sie sicher, dass sie bis zum Ende der Montage in dieser Position bleibt.



5. Schrauben Sie die Winkelhalterung in das Gewindeende der Schaltstange, bis sie mit der unteren Halterung des Schalthebels bündig ist.

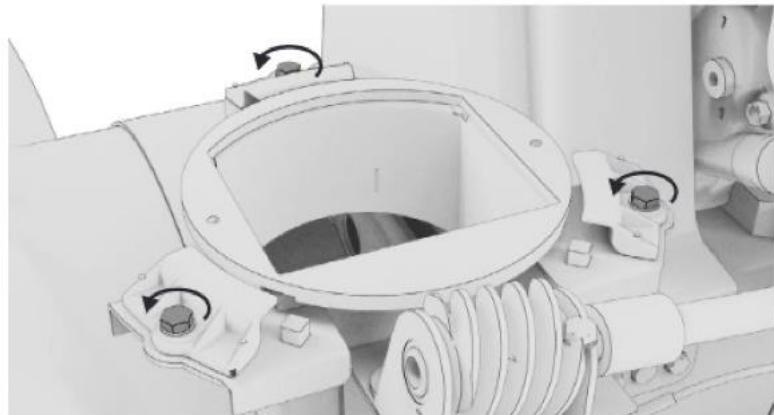


6. Fügen Sie die Feder und die Unterlegscheibe zur Schaltstange hinzu. Führen Sie die Stange durch die Winkelhalterung und sichern Sie sie mit einem Splint.

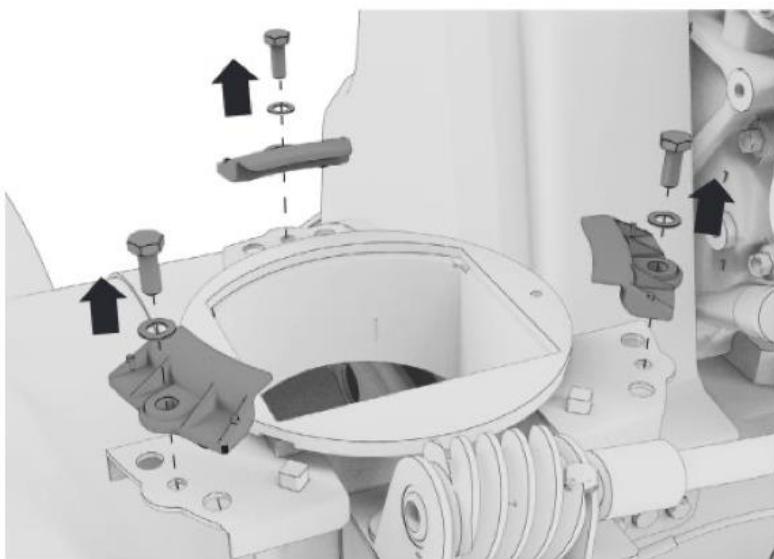


Auswurfschacht

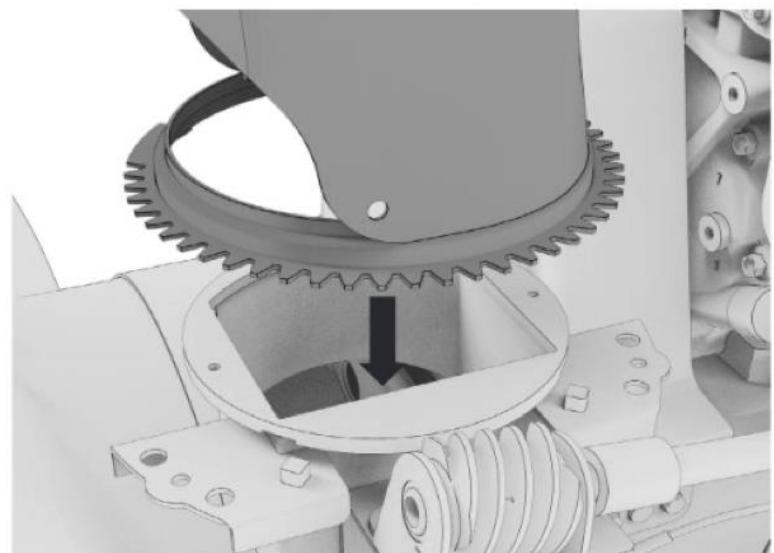
1. Die Befestigungsschrauben für den Schacht sind im Gehäuse des Geräts vorinstalliert.



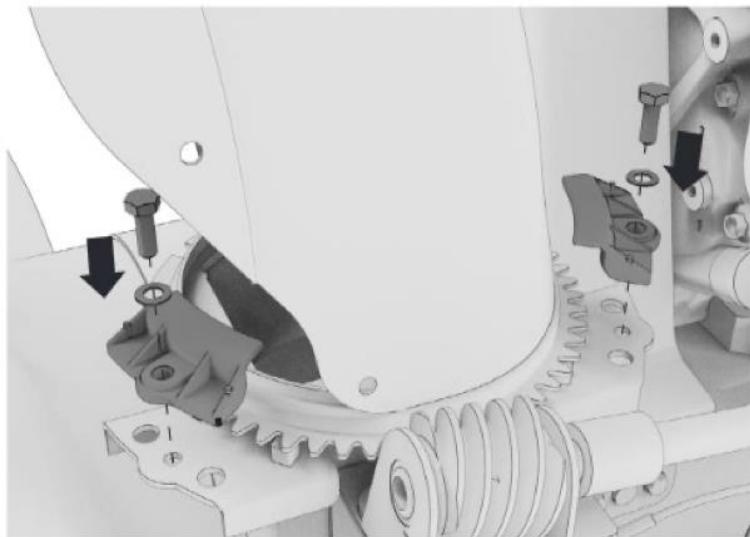
2. Lösen Sie die Schrauben und Unterlegscheiben und entfernen Sie die Klemmen des Schornsteins.



3. Setzen Sie den Schornstein ein und achten Sie dabei darauf, dass die Zähne des Schornsteingetriebes in das Schneckengetriebe passen.

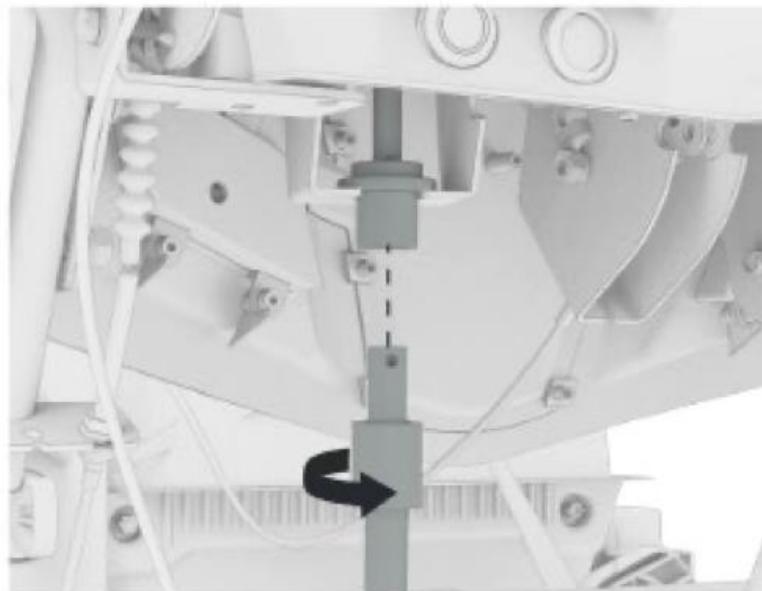


4. Befestigen Sie die drei Klemmen mit Unterlegscheiben und Schrauben an der Dachrinne.



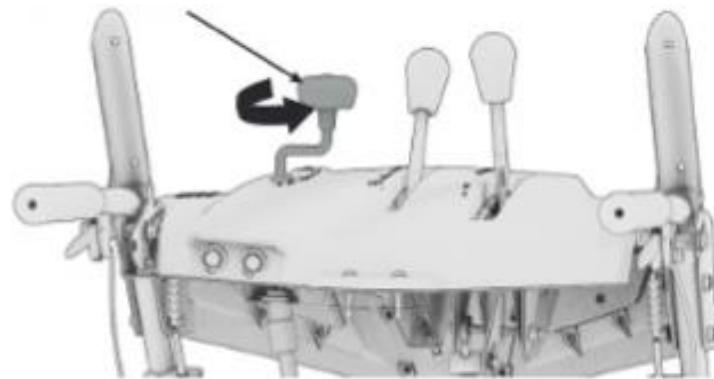
Kamin-Drehkurbel

1. Führen Sie die Zugstange unter dem Armaturenbrett hindurch und befestigen Sie sie an der Kamin-Drehkurbel.



2. Stellen Sie sicher, dass sich die Kurbel mit geringem Kraftaufwand leicht drehen lässt.

Schacht-Drehkurbel

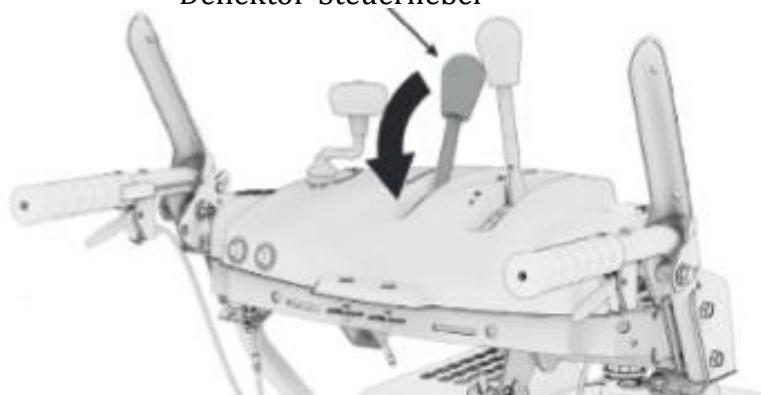


3. Passen Sie gegebenenfalls die Position des Schneckengetriebes an, indem Sie die Befestigungsschrauben lösen, einstellen und wieder festziehen.

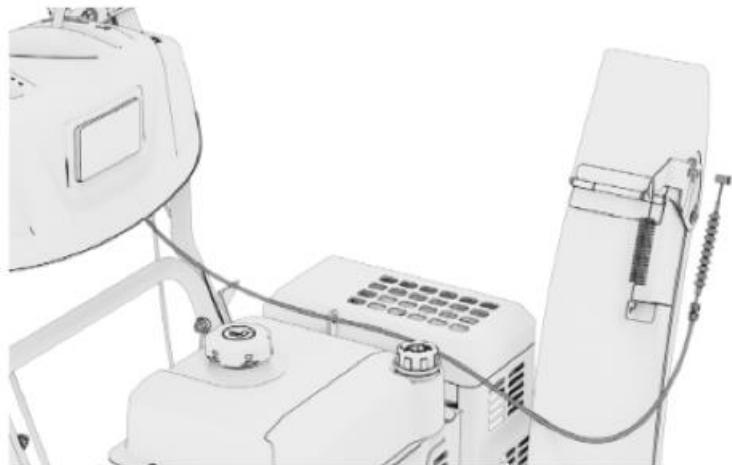


Deflektorhebel

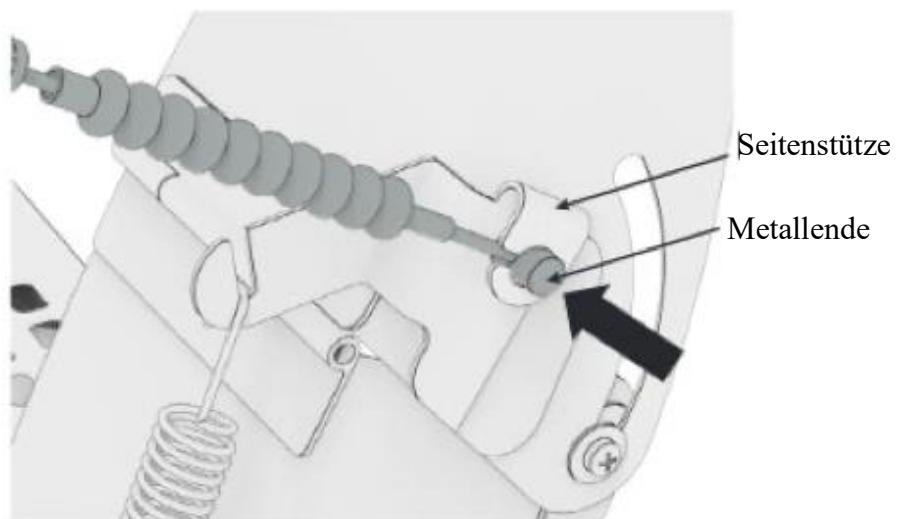
1. Bewegen Sie den Deflektorhebel auf dem Bedienfeld in die unterste Position.
Deflektor-Steuerhebel



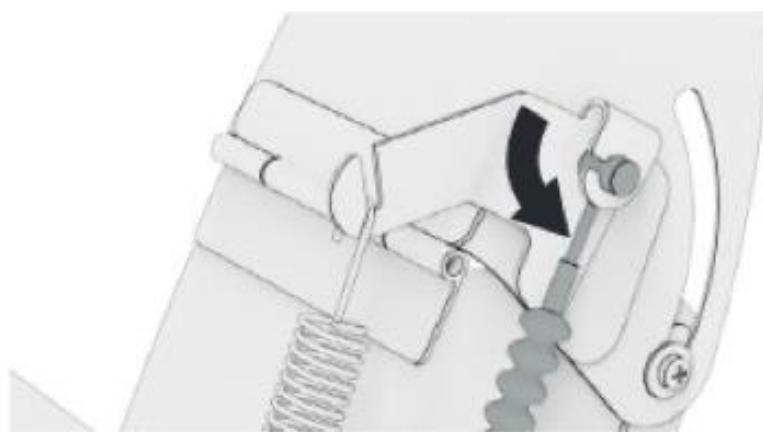
2. Suchen Sie die Steuerleine des Deflektors und stellen Sie sicher, dass sie locker ist und sich nicht mit anderen Leinen verheddert hat.



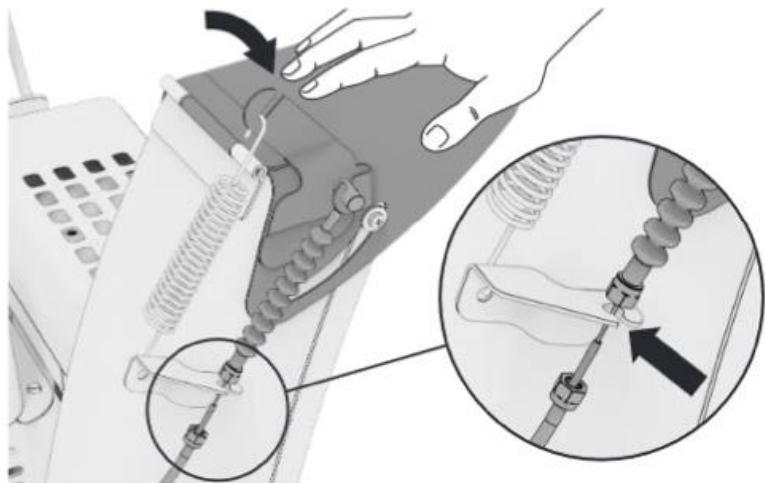
3. Führen Sie das Metallende der Leine in die seitliche Halterung des Deflektors ein.



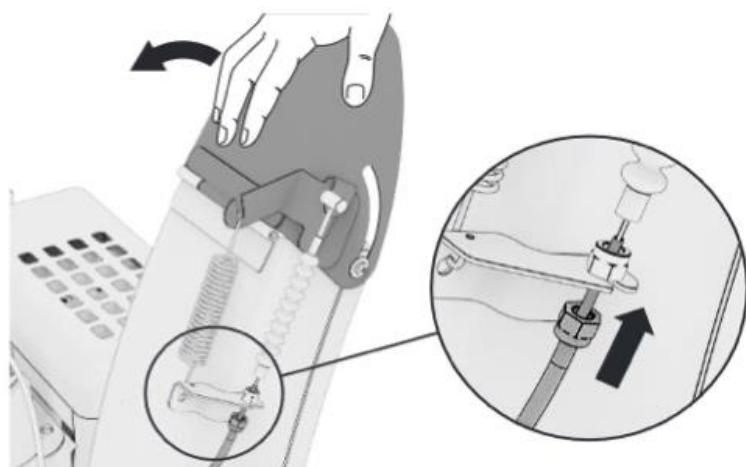
4. Ziehen Sie die Leine nach unten, um das Metallende in der Halterung zu fixieren.



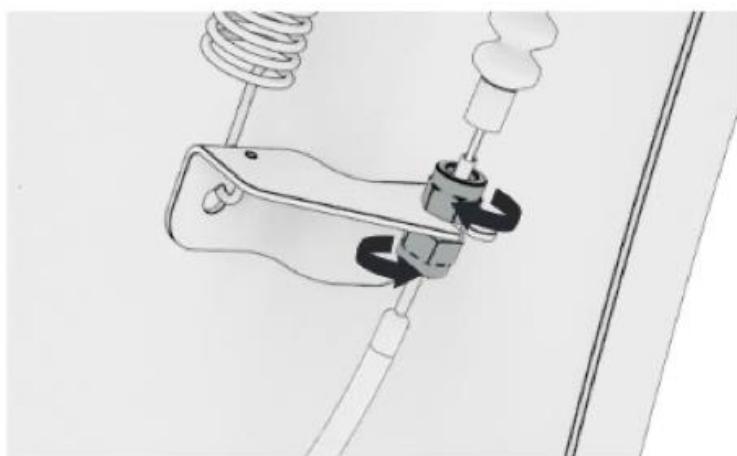
5. Drücken Sie den Deflektor nach unten, um die Kette in die seitliche Halterung des Kamins einzuführen. Die beiden Gewindemuttern sollten sich auf gegenüberliegenden Seiten der Halterung befinden.



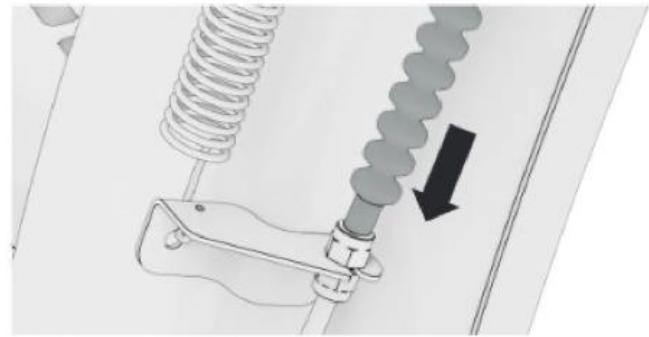
6. Führen Sie die Gewindeummantelung der Kette durch die Halterung und lassen Sie dabei den Deflektor los.



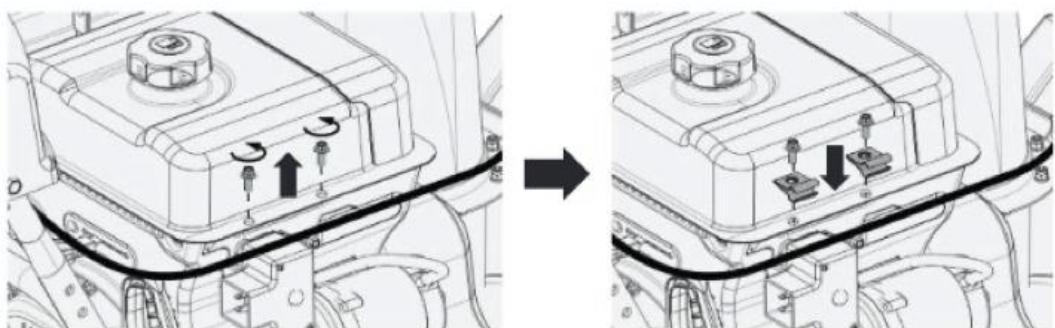
7. Ziehen Sie leicht am Seil, um es gerade zu halten, und ziehen Sie dann die beiden Muttern auf beiden Seiten der Halterung mit einem Schraubenschlüssel fest.



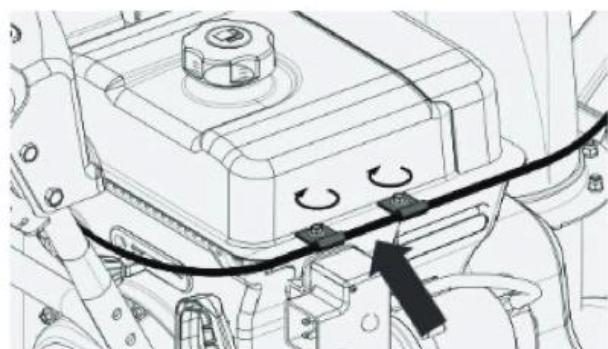
8. Setzen Sie den Gummiteil auf das Ende der Schraube, um das Eindringen von Wasser zu verhindern.



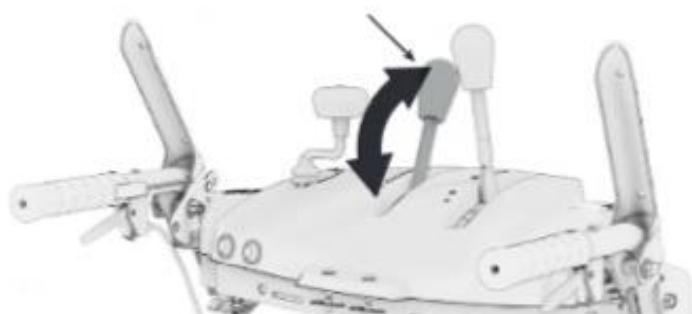
9. Lösen Sie die Schrauben an der Seite des Kraftstofftanks und montieren Sie die Halterungen für die Leine.



10. Setzen Sie die Leine des Deflektors in die Halterungen ein und befestigen Sie sie.

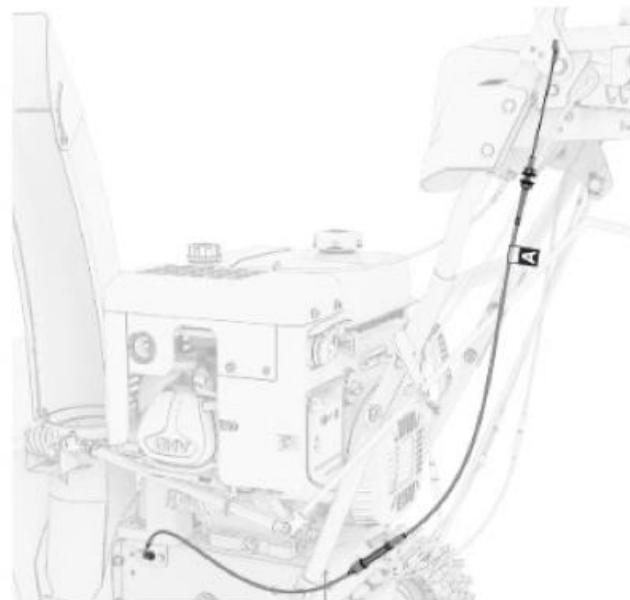


11. Überprüfen Sie die Neigungssteuerung des Deflektors mit dem Hebel. Passen Sie gegebenenfalls die Seilzugvorrichtung mit den beiden Muttern an.



Seilzugvorrichtungen für Arbeits- und Antriebsvorrichtung

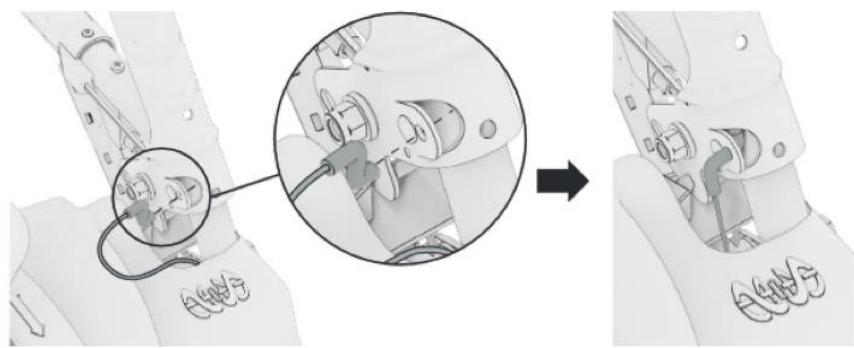
1. Suchen Sie die Seilzugvorrichtung für die Arbeitsvorrichtung und stellen Sie sicher, dass sie locker ist und sich nicht mit anderen Seilzugvorrichtungen verheddert hat.



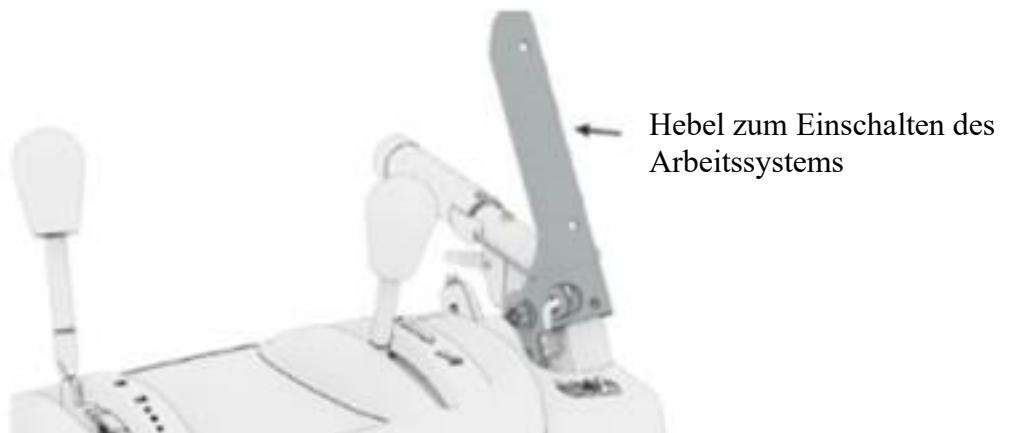
2. Führen Sie die Seilzugvorrichtung gerade durch das Bedienfeld in den Steuerhebel hinein.



3. Führen Sie das Metallende des Seils durch die Öffnung an der Seite des Hebels. Lassen Sie das Seil gerade nach unten hängen.



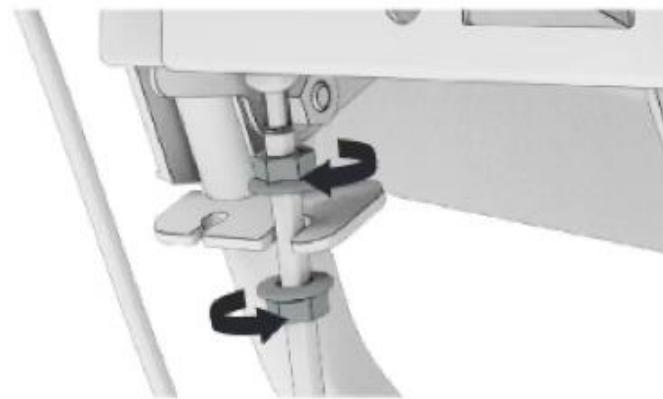
4. Der Hebel zum Einschalten des Arbeitssystems sollte angehoben und in der ausgeschalteten Position sein.



5. Richten Sie die Gewindefahrleitung des Seils innerhalb der Halterung unterhalb des Steuerhebels aus.



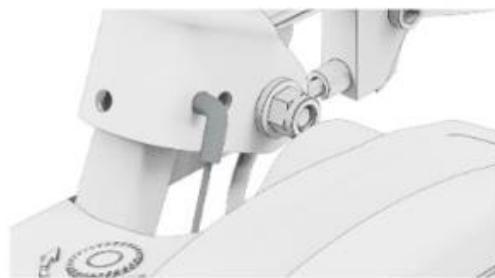
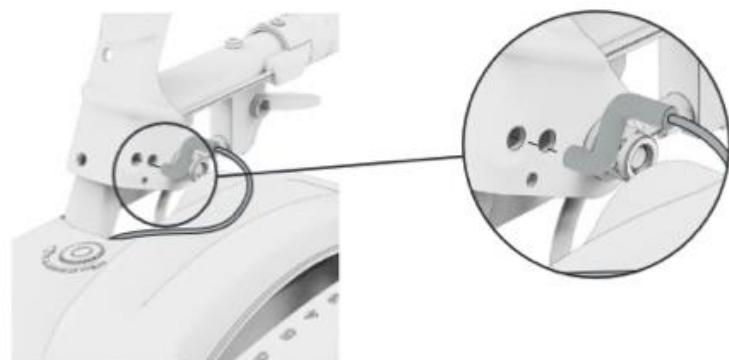
6. Ziehen Sie leicht am Seil, um es gerade zu halten, und ziehen Sie dann die beiden Muttern auf beiden Seiten der Halterung fest.



7. Überprüfen Sie den Steuerhebel, indem Sie ihn in die Halterung drücken. Passen Sie das Seil bei Bedarf mit den beiden Muttern an.

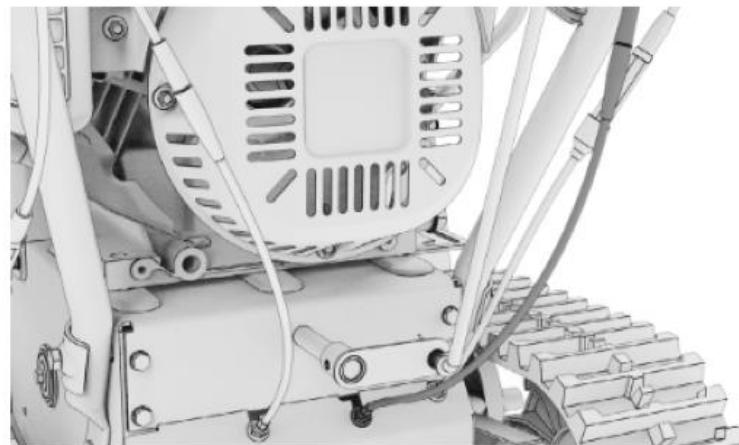


8. Wiederholen Sie die oben genannten Schritte für die Montage des Antriebshebel.

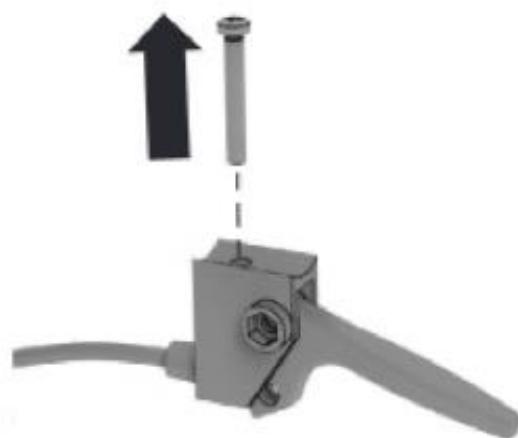


Lenkkraftunterstützungsseile (falls vorhanden)

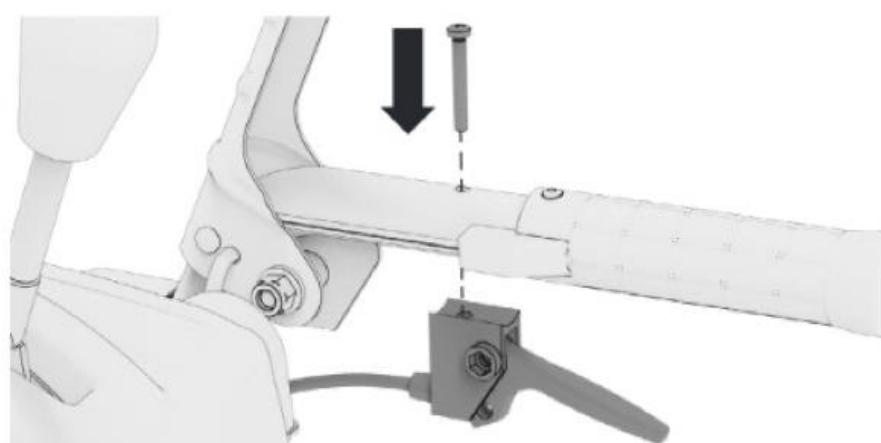
1. Suchen Sie das Lenkunterstützungsseil E und stellen Sie sicher, dass es locker ist und sich nicht mit anderen Seilen verheddet hat.



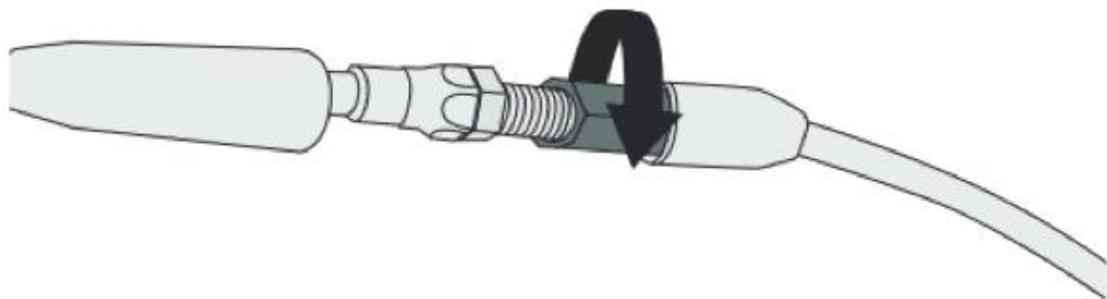
2. Die Befestigungsschraube aus dem Lenkhilfhebel herausdrehen.



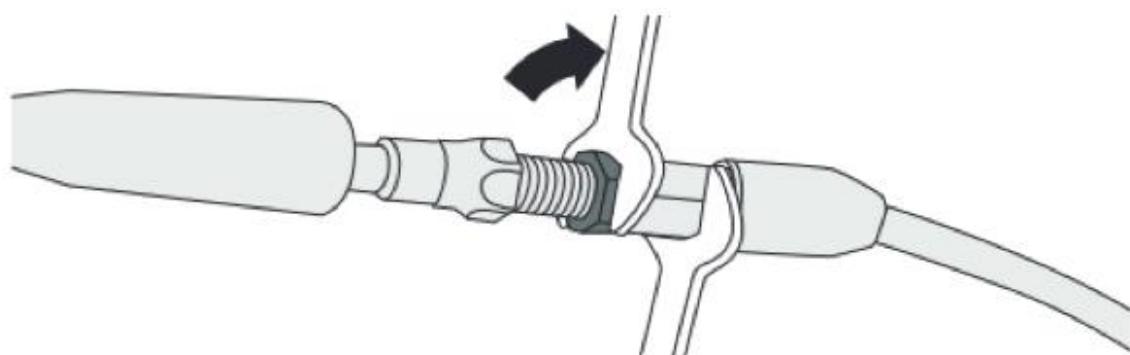
3. Den Hebel unter die rechte Halterung setzen. Die Befestigungsschraube von oben in die Halterung einschrauben und festziehen.



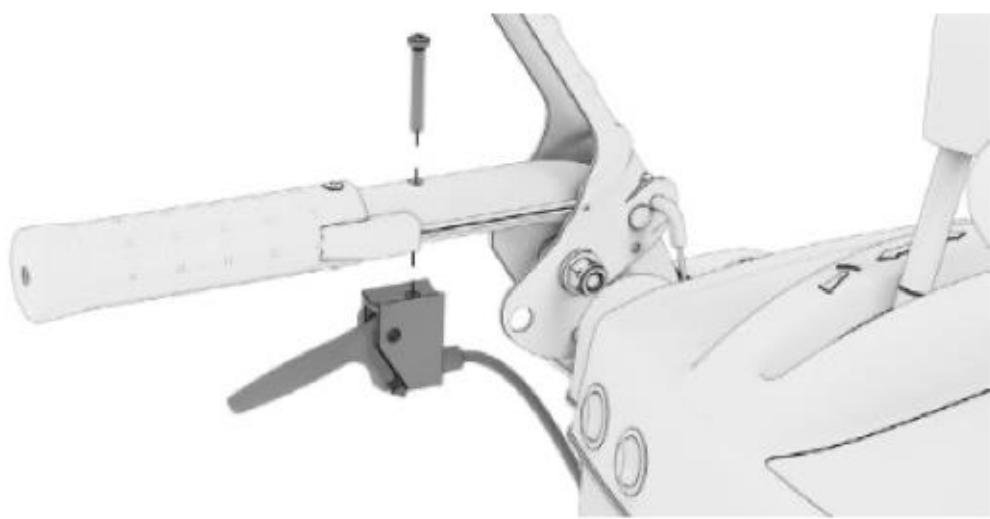
4. Lösen Sie die Einstellmutter und stellen Sie die Länge des Seils so ein, dass der Hebel vollständig geöffnet ist.



5. Ziehen Sie die Einstellmutter mit zwei Schlüsseln fest, um die Länge einzustellen.

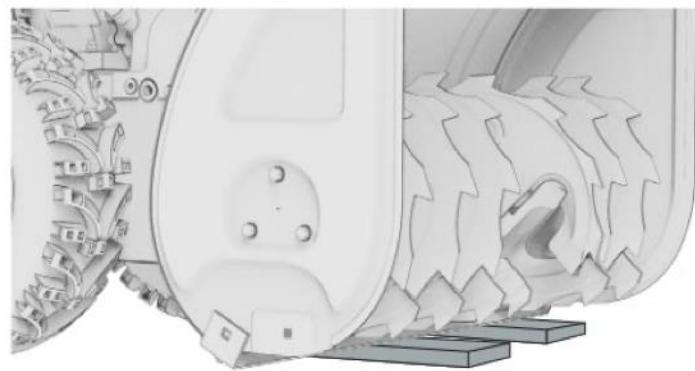


6. Wiederholen Sie die oben genannten Schritte, um das zweite Seil der Lenkunterstützung zu montieren.

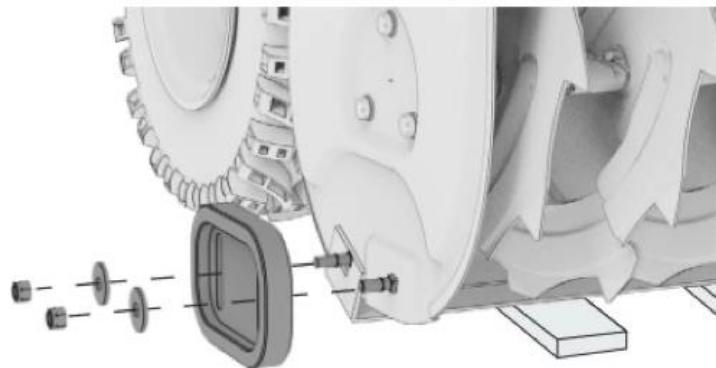


Stützen

1. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche. Heben Sie das Schneckengehäuse an und platzieren Sie eine Stütze mit der gewünschten Dicke unter der Abstreifleiste.



- a. Wenn Sie Schnee von einer harten Oberfläche wie einer gepflasterten Auffahrt oder einem Gehweg entfernen, verwenden Sie eine dünne Stütze, um die Schürfleiste nahe am Boden zu halten.
 - b. Verwenden Sie zum Entfernen von Schnee von Kiesflächen oder unebenen Oberflächen eine dickere Stütze, um die Schürfleiste weiter vom Boden entfernt zu halten. Dadurch wird verhindert, dass Steine und andere Fremdkörper vom Rotor weggeschleudert werden.
2. Befestigen Sie die Halterungen mit Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern am Gehäuse des Arbeitssystems. Ziehen Sie sie locker an.



3. Lassen Sie die losen Halterungen auf dem Boden aufliegen. Ziehen Sie die Befestigungsmuttern fest, um sie in dieser Position zu fixieren.

Hebel zur Steuerung der Schneckenhöhe

1. Suchen Sie das Steuerkabel für die Schneckenhöhe und stellen Sie sicher, dass es locker ist und sich nicht mit anderen Kabeln verheddet hat.



2. Lösen Sie die Befestigungsschraube vom Hebel.



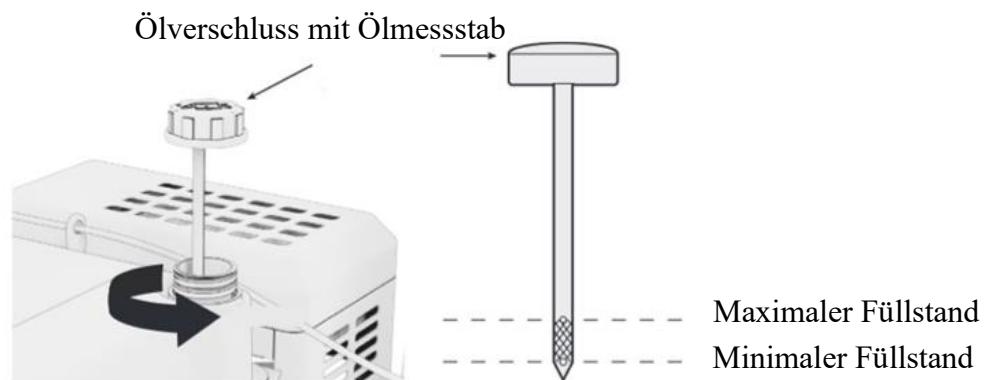
3. Setzen Sie den Hebel auf die Innenseite des rechten Griffes. Befestigen Sie ihn mit einer Schraube und stellen Sie sicher, dass der Hebel am Griff anliegt.



VOR DER INBETRIEBNAHME

ACHTUNG: Das Gerät ist nicht mit Öl oder Kraftstoff gefüllt. Vergewissern Sie sich vor dem Starten des Motors, dass Öl gemäß den Angaben in der Bedienungsanleitung des Motors eingefüllt wurde. Das Starten des Motors ohne Öl führt zu irreparablen Schäden und wird nicht von der Garantie abgedeckt.

Öl nachfüllen

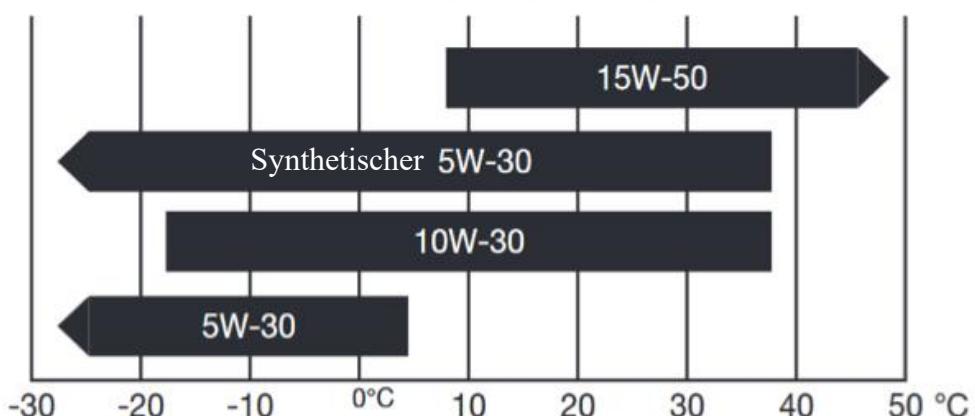


1. Stellen Sie die Schneefräse auf einer ebenen Fläche auf.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Motorschalter auf OFF steht.
3. Entfernen Sie Feuchtigkeit und Verunreinigungen aus dem Öleinfüllbereich.
4. Schrauben Sie den Ölmessstab heraus und wischen Sie ihn ab.
5. Füllen Sie Öl bis zur maximalen Ölstandsmarkierung ein.
6. Überprüfen Sie den Ölstand, indem Sie den Ölmessstab wieder einführen, ohne ihn wieder einzuschrauben.
7. Setzen Sie den Ölmessstab wieder ein und ziehen Sie ihn fest an.

HINWEIS:

- Das maximale Fassungsvermögen des Ölbehälters der Schneefräse CEDSB71G-E beträgt 1,1l.
- Für den allgemeinen Gebrauch wird Öl der Klasse SAE 5W-30 oder 10W-30 empfohlen.
- Die Verwendung von synthetischem Öl hat keinen Einfluss auf die Häufigkeit der Wartungsintervalle.
- Füllen Sie nicht zu viel Öl ein.

Effektiver Viskositätsbereich von Motorölen

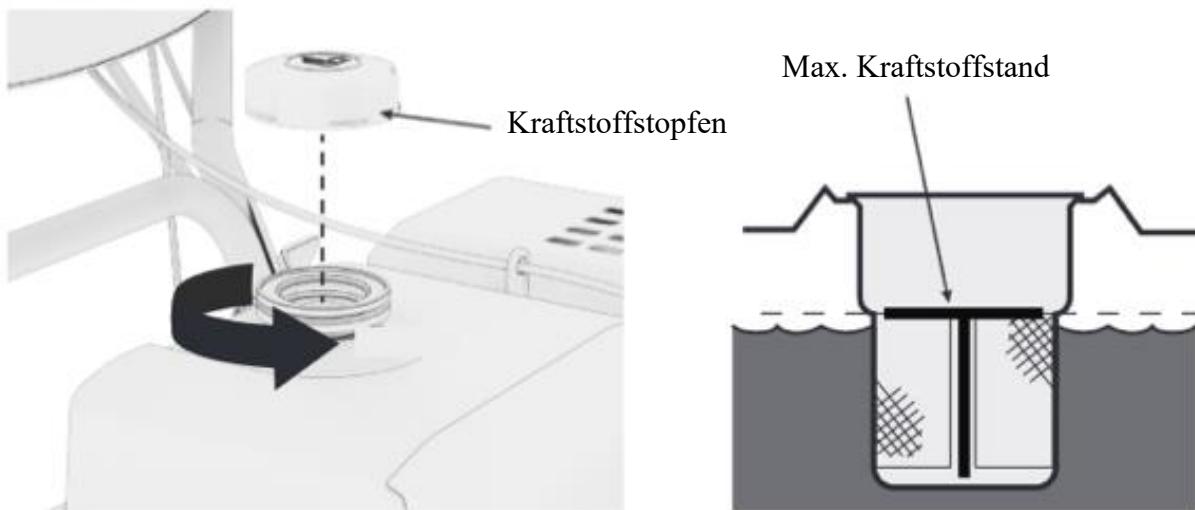


- Beim Nachfüllen von Motoröl nicht kippen. Dies kann zu Überfüllung und Motorschäden führen.
- Verwenden Sie hochwertiges Öl für 4-Takt-Motoren, das den Normen API SG, SF mit Reinigungsmitteln entspricht.
- Mischen Sie keine verschiedenen Motoröle.
- Um Motorschäden zu vermeiden, überprüfen Sie vor jedem Start den Ölstand.

Kraftstoff nachfüllen

WARNUNG: Benzin ist unter bestimmten Bedingungen leicht entzündlich und explosiv. Tanken Sie an einem gut belüfteten Ort bei ausgeschaltetem Motor. Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie offenes Feuer oder Funken in Bereichen, in denen der Motor betankt wird oder Benzin gelagert wird. Den Kraftstofftank nicht überfüllen. Achten Sie beim Tanken darauf, dass kein Kraftstoff verschüttet wird. Wischen Sie verschüttetes Benzin vor dem Starten des Motors auf und lassen Sie den Bereich trocknen.

Die Verwendung von Benzinersatzstoffen wie Lackbenzin wird nicht empfohlen. Diese sind schädlich für die Komponenten des Kraftstoffsystems.



- Der maximale Tankinhalt des Schneeräumers CEDSB71G-E beträgt 5,5 l.
- Die Verwendung von Benzin mit einem Ethanolanteil von mehr als 10 % kann zu Schäden am Motor und am Kraftstoffsystem führen und die Herstellergarantie ungültig machen.
- Verwenden Sie ausschließlich bleifreies Benzin (mit einer Oktanzahl von 85 oder höher).
- Verwenden Sie niemals abgestandenes oder verunreinigtes Benzin oder eine Mischung aus Öl und Benzin.
- Vermeiden und verhindern Sie, dass Schmutz oder Wasser in den Kraftstofftank gelangt.
- Verwenden Sie keine Benzinmischungen, die Methanol enthalten. Dies führt zu schweren Schäden am Motor.

Arbeitsbereich

- Machen Sie sich mit dem Bereich vertraut, in dem Sie die Schneefräse einsetzen möchten. Markieren Sie alle Begrenzungen von Gehwegen und Auffahrten.
- Stellen Sie sicher, dass der zu räumende Bereich frei von Schmutz oder Gegenständen ist, die von der Schnecke angesaugt und durch den Auswurfkanal ausgeworfen werden könnten.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen, insbesondere Kinder, im Arbeitsbereich aufhalten. Seien Sie wachsam und schalten Sie das Gerät aus, wenn sich Personen in der Nähe befinden. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie sich Sackgassen, Büschen, Bäumen oder anderen Objekten nähern, die die Sicht behindern könnten.

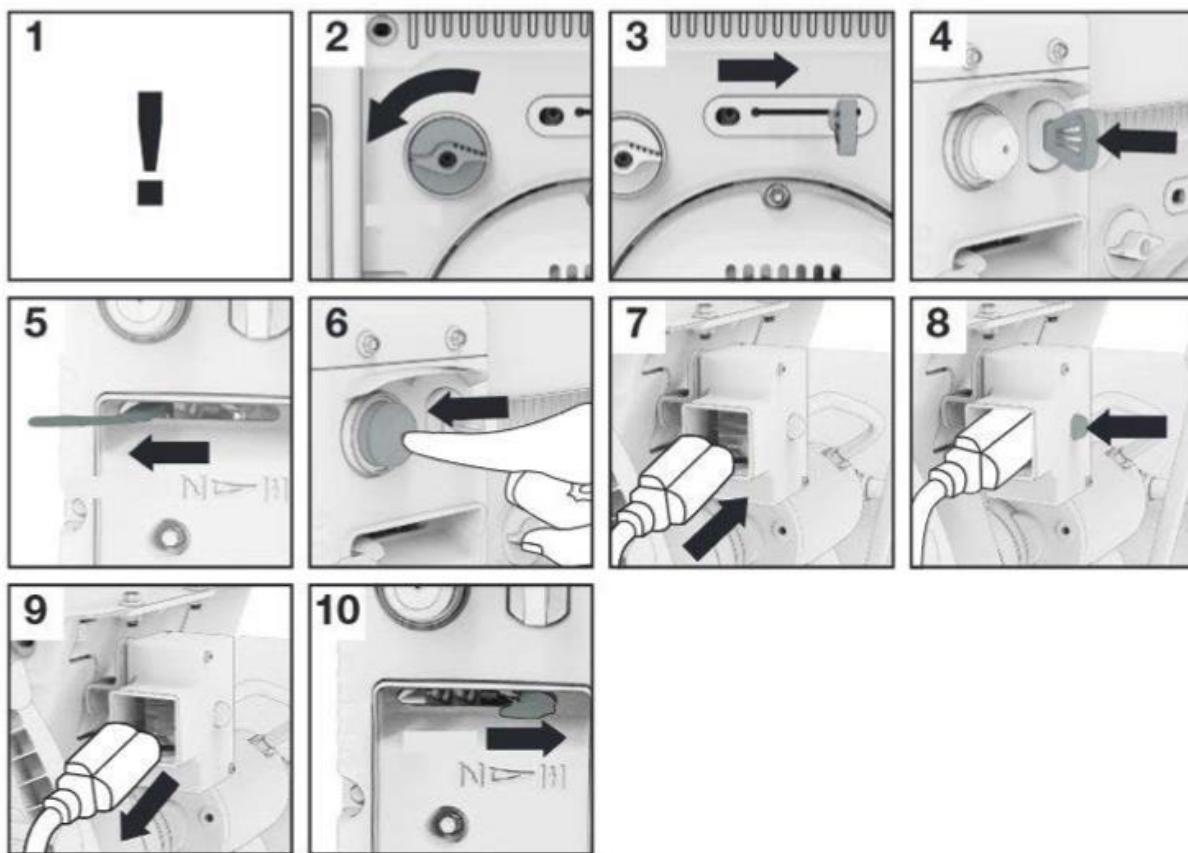
STARTEN DES MOTORS

WARNUNG: Verwenden Sie den Motor niemals in einem Haus, einer Garage, einem geschützten Raum oder einem anderen teilweise geschlossenen Raum, da sich dort tödliches Kohlenmonoxid ansammeln kann. Die Verwendung eines Ventilators oder das Öffnen von Fenstern und Türen sorgt nicht für ausreichend Frischluftzufuhr. Verwenden Sie den Motor nur

im Freien, fern von Fenstern und Lüftungsöffnungen. Diese Öffnungen können Motorabgase ansaugen. Wenn Sie Übelkeit, Schwindel oder Schwäche verspüren, begeben Sie sich sofort an die frische Luft und suchen Sie einen Arzt auf. Dies kann auf eine Kohlenmonoxidvergiftung hindeuten. Starten Sie den Motor niemals in einem geschlossenen oder auch nur teilweise geschlossenen Raum, in dem sich Personen aufhalten könnten.

- Starten Sie den Motor nicht mit herausgedrehter Zündkerze.
- Den Motor nicht mit zu viel Kraftstoff überflutten. Bei Überflutung des Motors den Choke auf OPEN/RUN stellen, die Drosselklappe auf FAST stellen und den Motor mit dem Anlasser drehen, bis er anspringt (nicht länger als 30 Sekunden am Stück).

Elektrisches Starten des Motors



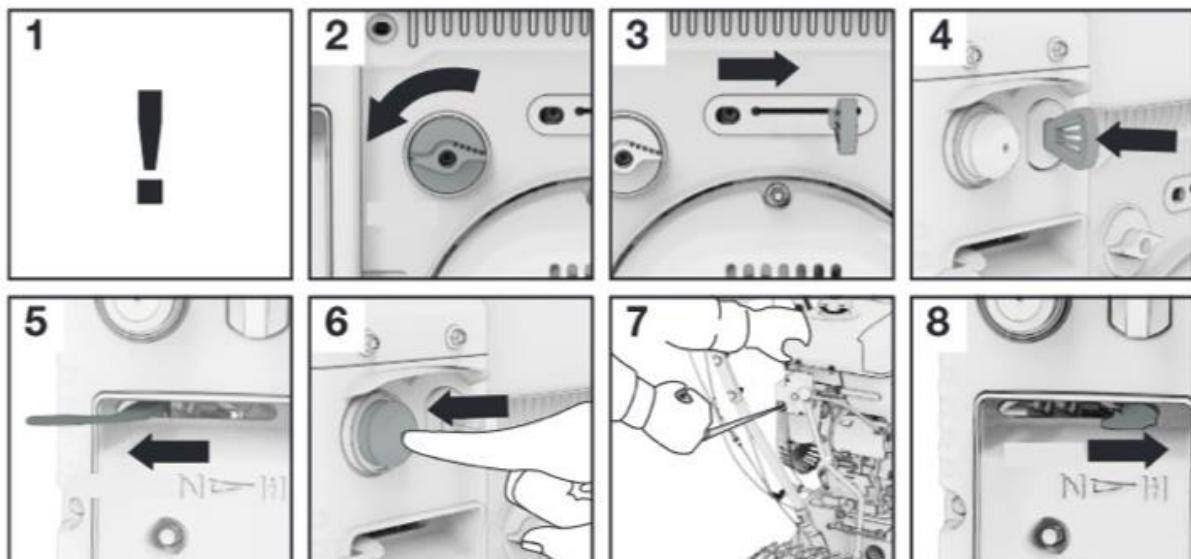
1. Stellen Sie sicher, dass die Hebel für die Arbeits- und Antriebsvorrichtung ausgeschaltet sind.
2. Drehen Sie das Kraftstoffventil in die Position OPEN.
3. Stellen Sie den Gashebel in die Position FAST.
4. Stecken Sie den Zündschlüssel ein.
5. Stellen Sie den Chokehebel auf CLOSED. Hinweis: Lassen Sie den Hebel in der Position OPEN, wenn der Motor warm ist.
6. Drücken Sie die Kraftstoffpumpe zweimal.

⚠ ACHTUNG: Nicht drücken, wenn der Motor warm ist.

1. Verbinden Sie das Verlängerungskabel von der Steckdose mit dem elektrischen Startmodul im Motor.
2. Drücken Sie die START-Taste nicht länger als 5 Sekunden und lassen Sie sie dann los. Wenn das Gerät nach 5 Versuchen nicht startet, lesen Sie bitte das Kapitel zur Fehlerbehebung.
3. Trennen Sie das Verlängerungskabel von der Steckdose und dann vom Starterkasten.
4. Lassen Sie den Motor einige Minuten lang warmlaufen. Bewegen Sie den Chokehebel langsam in die Position „OFFEN“.

Manuelles Starten des Motors

- Ziehen Sie den Startergriff langsam mit der Hand zurück, lassen Sie ihn nicht einrasten.
- Ein ruckartiges Zurückziehen des Starterseils (Rückschlag) zieht Ihre Hand und Ihren Arm schneller in Richtung Motor, als Sie sie loslassen können, was zu Verletzungen führen kann.



1. Stellen Sie sicher, dass die Hebel für die Schneckensteuerung und die Traktionskontrolle ausgeschaltet sind.
2. Drehen Sie das Kraftstoffventil in die Position OPEN.
3. Stellen Sie den Gashebel in die Position FAST.
4. Stecken Sie den Zündschlüssel ein.
5. Stellen Sie den Chokehebel in die Position CLOSED.

⚠ ACHTUNG: Lassen Sie den Hebel in der Position OPEN, wenn der Motor warm ist.

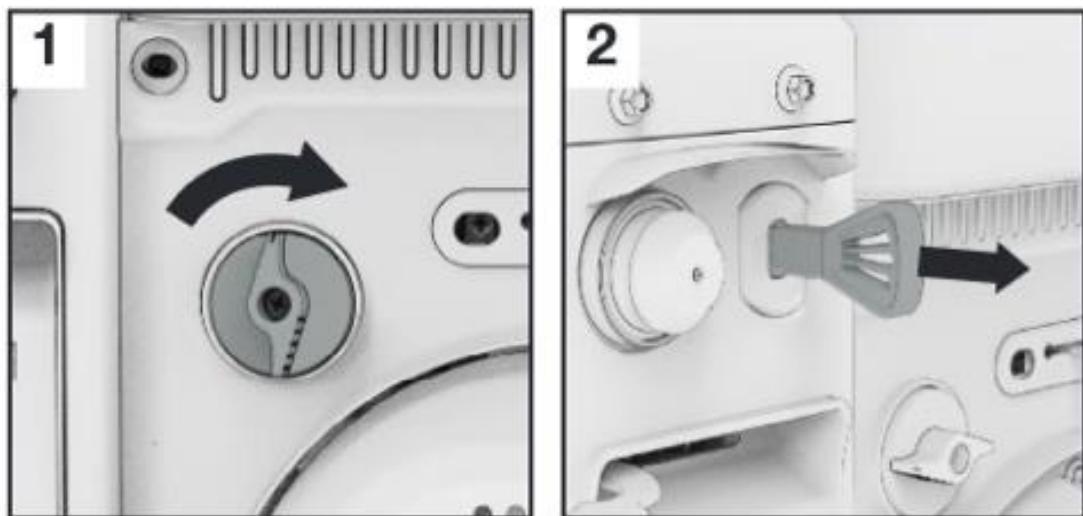
6. Drücken Sie die Kraftstoffpumpe zweimal.

⚠ ACHTUNG: Nicht drücken, wenn der Motor warm ist.

7. Ziehen Sie langsam am Startergriff, bis Sie einen Widerstand spüren, und ziehen Sie dann kräftig. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der Motor anspringt.

8. Lassen Sie den Motor einige Minuten lang warmlaufen. Bewegen Sie den Chokehebel langsam in die Position OPEN.

Motor abstellen



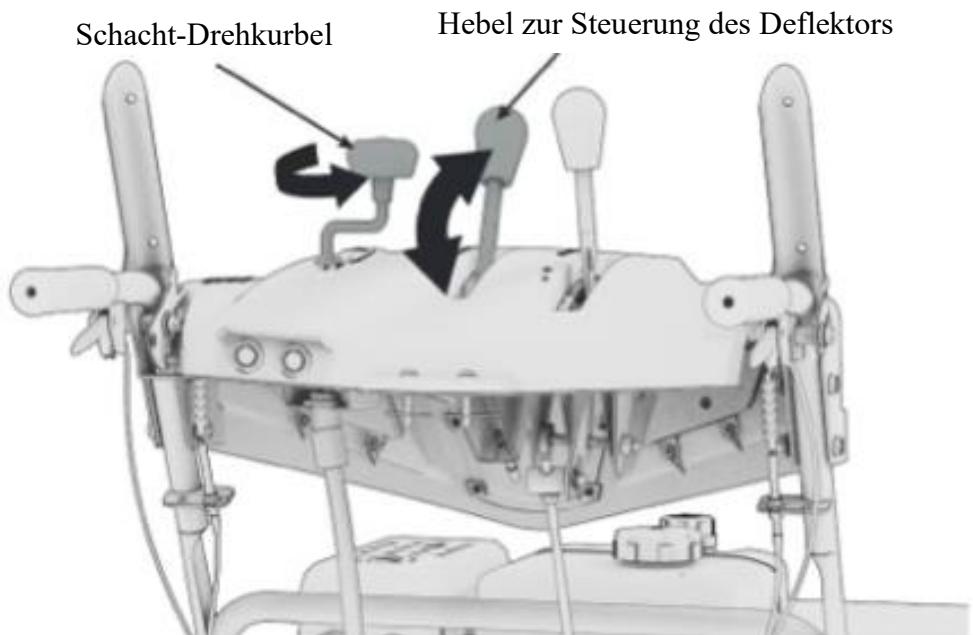
1. Drehen Sie das Kraftstoffventil in die Position CLOSED.
2. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab oder stellen Sie den Gashebel in die Position STOP.

⚠ ACHTUNG: Achten Sie beim Abstellen, Transportieren und Lagern des Motors darauf, dass sich das Kraftstoffventil in der Position CLOSED befindet.

BEDIENUNG

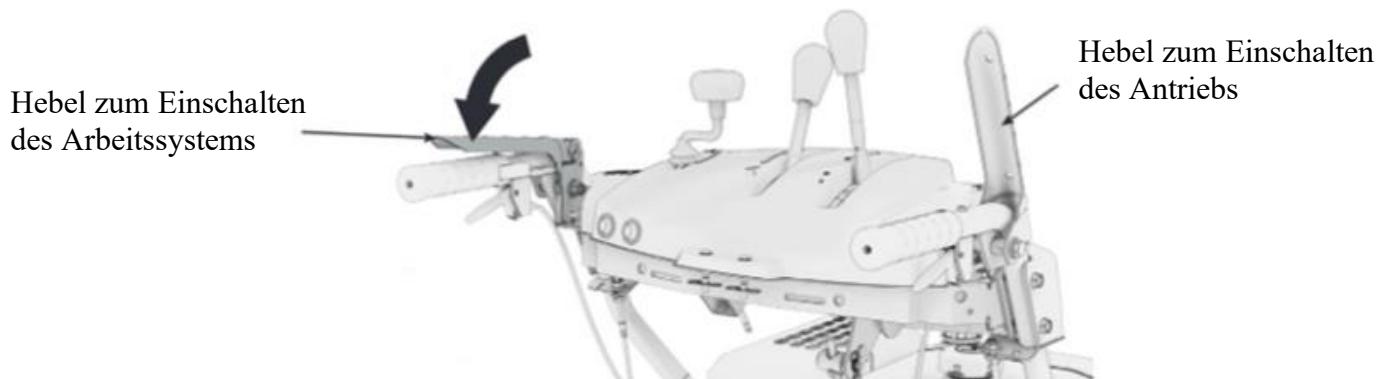
Einstellung des Kamins und des Deflektors

⚠ ACHTUNG: Eis, Kies oder andere Gegenstände können von der Schnecke erfasst und mit großer Kraft aus dem Kamin geschleudert werden. Aus dem Kamin geschleuderte Gegenstände können zum Tod, zu schweren Verletzungen oder zu Sachschäden führen.



1. Drehen Sie die Kaminsteuerungskurbel, um die Auswurfrichtung einzustellen.
2. Verwenden Sie den Deflektorsteuerhebel, um den Deflektor nach oben oder unten zu bewegen. Um Schnee über eine größere Entfernung auszuwerfen, heben Sie den Deflektor an.

Einschalten des Arbeitssystems



Drücken Sie den Hebel zum Einschalten des Arbeitssystems vollständig in die linke Halterung, um die Förderschnecke und den Rotor einzuschalten.

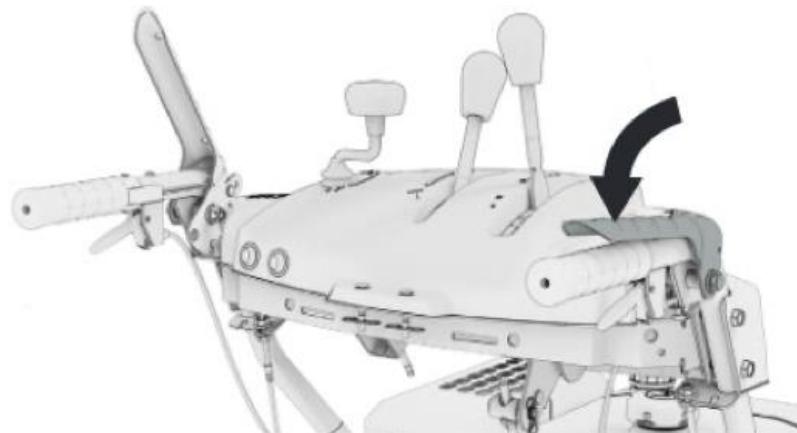
Hebel zum Einschalten
des Arbeitssystems



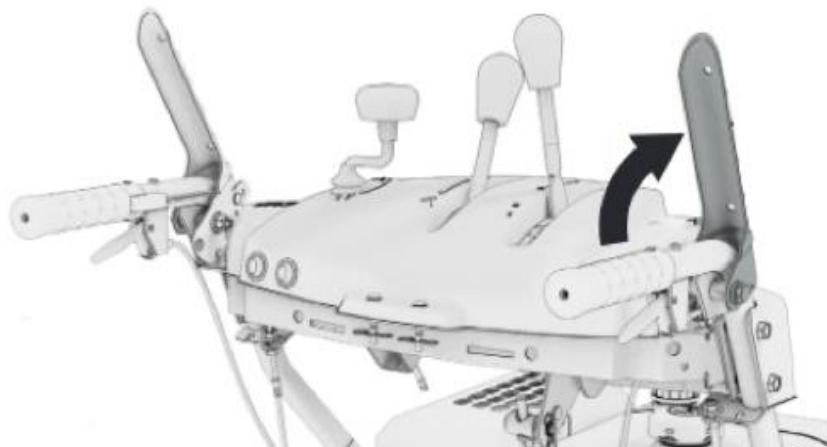
Hebel zum Einschalten
des Antriebs

Wenn der Antriebshebel mit der rechten Hand blockiert ist, kann die linke Hand vom Arbeitshebel gelöst werden, um andere Bedienelemente zu erreichen, ohne das Gerät anzuhalten. Um den Arbeitshebel zu lösen, muss zuerst der Antriebshebel gelöst werden.

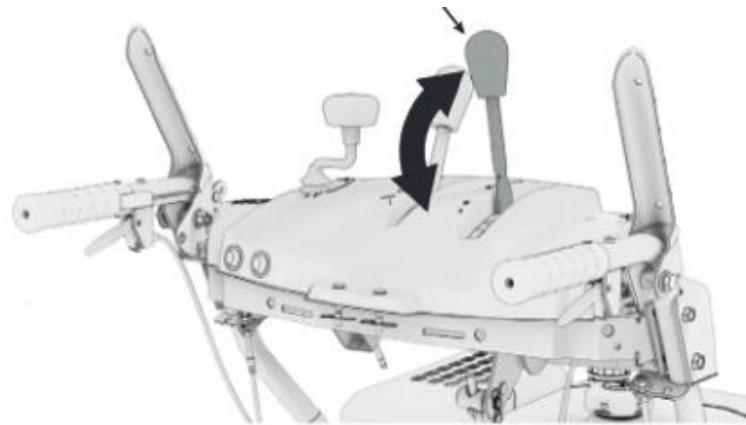
Einschalten des Antriebs



Um loszufahren, muss der Hebel zum Einschalten des Antriebs vollständig in den rechten Griff gedrückt werden.



Fahrgeschwindigkeitshebel

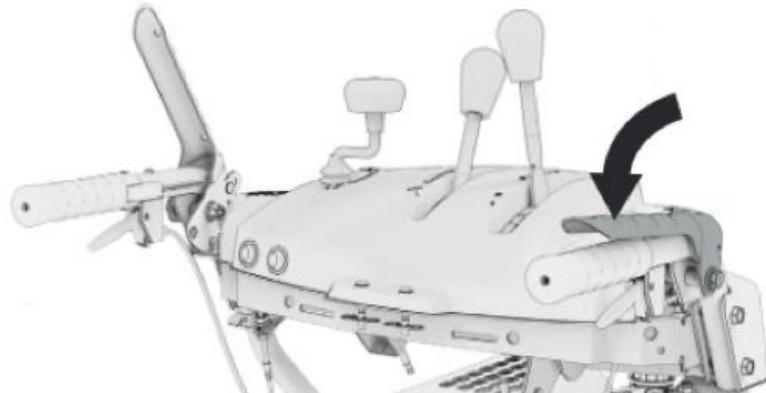


Um die Geschwindigkeit zu ändern oder den Rückwärtsgang einzulegen, lassen Sie den Antriebshebel los und bewegen Sie den Geschwindigkeitshebel in die gewünschte Position. Drücken Sie anschließend erneut den Antriebshebel.

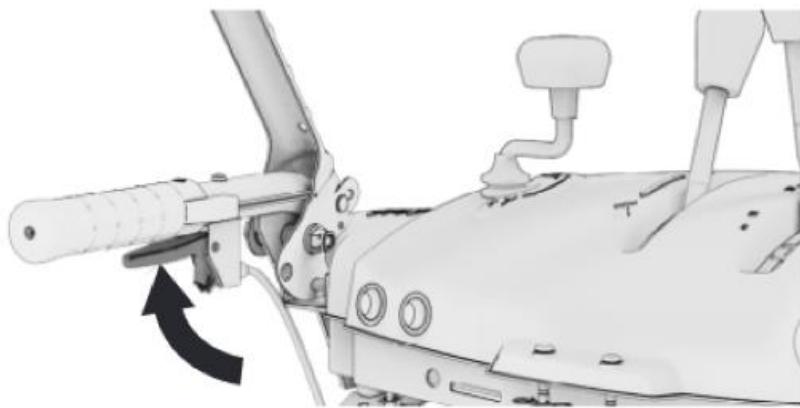
⚠ ACHTUNG: Um die Schneefräse anzuhalten, lassen Sie den Antriebshebel los. Das Gerät sollte sofort anhalten. Ist dies nicht der Fall, muss das Seil des Antriebshebels eingestellt werden.

Lenkunterstützung (falls vorhanden)

1. Drücken Sie den Antriebshebel. Fahren Sie vorwärts los.



2. Ziehen Sie den linken Hebel, um nach links zu lenken.



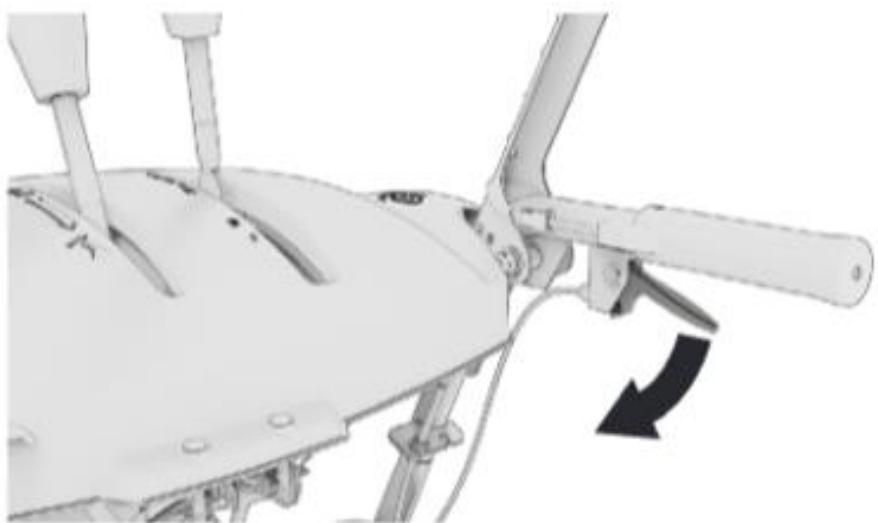
3. Lassen Sie den linken Hebel los, um geradeaus weiterzufahren.



4. Ziehen Sie den rechten Hebel, um nach rechts abzubiegen.



5. Lassen Sie den rechten Hebel los, um geradeaus weiterzufahren.



Scheinwerfer einschalten

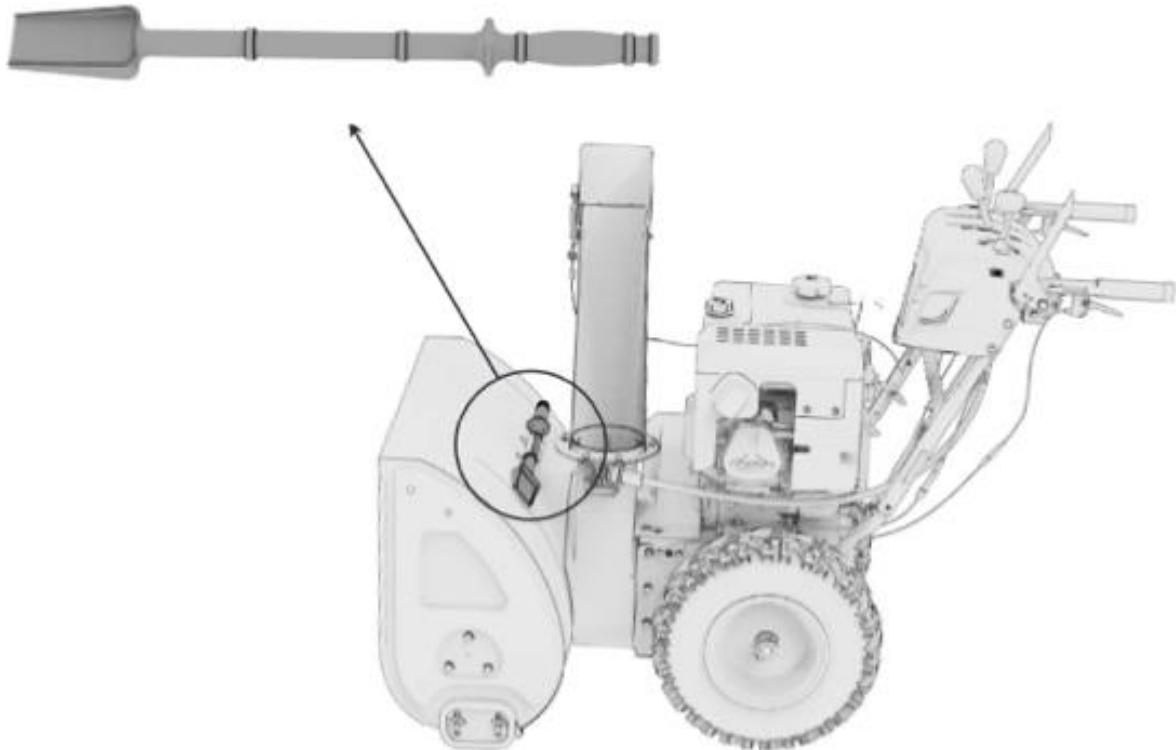
Um den Bereich vor der Schneefräse zu beleuchten, schalten Sie den Scheinwerfer ein, indem Sie den Scheinwerferschalter auf ON stellen.

Einschalten der Griffheizung

Um Ihre Hände bei niedrigen Temperaturen zu wärmen, schalten Sie die Griffheizung ein, indem Sie den Griffheizungsschalter auf ON stellen.

Verstopfte Schornsteinöffnung freimachen

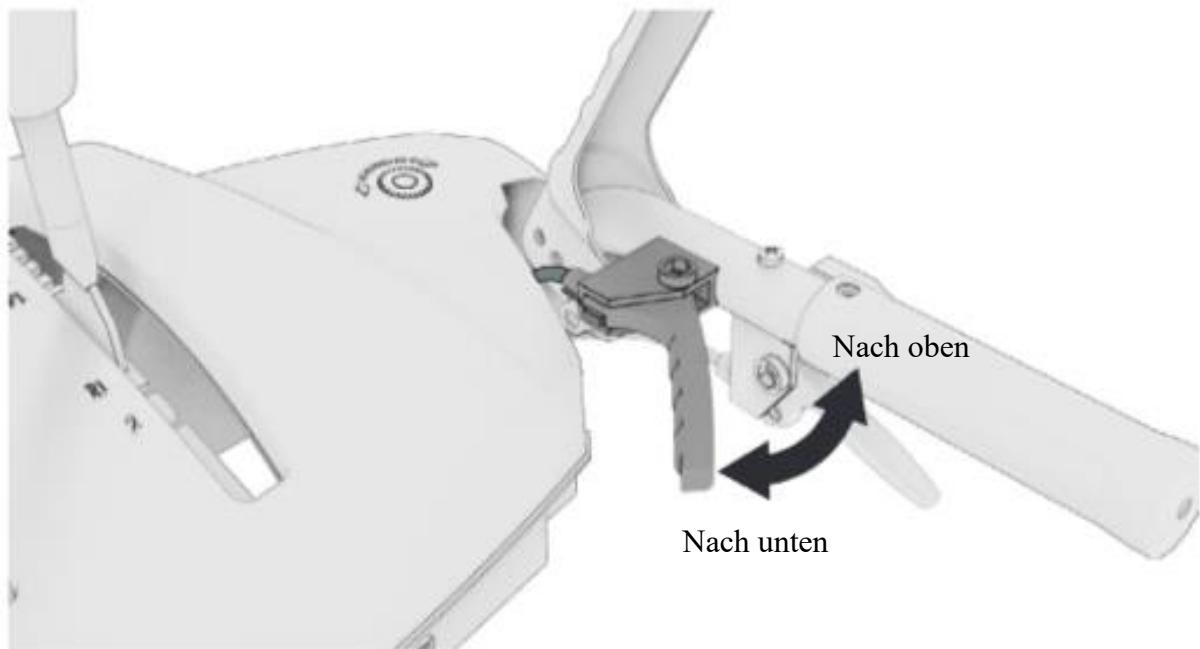
⚠️ WARNUNG: Der Kontakt der Hände mit dem sich drehenden Rotor im Schornstein ist die häufigste Ursache für Verletzungen im Zusammenhang mit Schneefräsen. Die Finger können schnell vom Rotor eingeklemmt werden, was zu Amputationen oder schweren Verletzungen führen kann. Reinigen Sie einen verstopften Auswurfschacht niemals mit den Händen. Verwenden Sie immer ein Werkzeug zum Durchstoßen des Schnees.



1. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche, drehen Sie das Kraftstoffventil in die Position CLOSED und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Vergewissern Sie sich, dass sich der Rotor nicht mehr dreht.
3. Verwenden Sie ein Schiebewerkzeug, um den Schornstein zu entfernen.

Einstellung der Höhe der Förderschnecke

Mit dem Hebel zur Einstellung der Höhe der Förderschnecke können Sie die Position an die Arbeitsfläche oder den Transport anpassen.



Hoch – Transport / mit Schnee bedeckter Kies	Heben Sie das Gehäuse des Schneckenförderers an, damit der Bodenräumer beim Schneeräumen den Kies nicht beschädigt.
Mittel – normaler Schnee	Stellen Sie die Raupen so ein, dass sie waagerecht sind und das Gehäuse der Schnecke vollständigen Kontakt mit dem Boden hat.
Niedrig – festgefahrener Schnee	Senkt das Gehäuse des Schneckenförderers bei stark verdichtetem oder vereistem Schnee in den Boden.

WARTUNG

WARNUNG: Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind extrem entzündlich und können zu Verbrennungen oder Bränden führen, die tödlich sein oder schwere Verletzungen verursachen können. Bei Wartungsarbeiten, bei denen das Gerät gekippt werden muss, muss der Kraftstofftank leer sein, da sonst Kraftstoff austreten und einen Brand oder eine Explosion verursachen kann.

Durch ordnungsgemäße Wartung bleibt die Schneefräse in einem optimalen technischen Zustand und gewährleistet einen sicheren, wirtschaftlichen und störungsfreien Betrieb. Verwenden Sie zum Austausch verschlissener Teile ausschließlich Originalteile und empfohlene Flüssigkeiten. Eine unsachgemäße Wartung kann zu Ausfällen und schweren Verletzungen führen. Bei Fragen zur Wartung wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Kundendienst.

Allgemeine Hinweise zur Überprüfung

- Suchen Sie nach Kraftstoffflecks um den Kraftstofftank, die Kraftstoffleitung und das Kraftstoffventil herum. Schließen Sie das Kraftstoffventil sofort und beheben Sie die Lecks.
- Überprüfen Sie den Motor während des Betriebs auf Abgaslecks. Beheben Sie alle Undichtigkeiten, bevor Sie die Arbeit fortsetzen.
- Überprüfen Sie das Gerät auf Verschmutzungen und reinigen Sie es bei Bedarf.
- Überprüfen Sie den Motorölstand und füllen Sie bei Bedarf Öl nach.

Wartungsplan

Regelmäßige Wartung verbessert die Leistung und verlängert die Lebensdauer. Die Wartung des Schneeräumers sollte gemäß dem folgenden Wartungsplan durchgeführt werden.

- Diese Teile sollten von einem autorisierten Servicecenter gewartet werden, es sei denn, der Benutzer verfügt über die entsprechenden Werkzeuge und ist mit der mechanischen Wartung vertraut.

Vor jedem Gebrauch
Motorölstand prüfen
Stillstandszeit des Arbeitssystems prüfen
Nach den ersten 5 Stunden
Motorölwechsel
Alle 25 Stunden und einmal jährlich
Motorölwechsel
Magnetzünder prüfen/reinigen
Zündkerze prüfen/reinigen
Kraftstoffleitung prüfen/reinigen
Einstellung der Seile prüfen
Steuerhebelverbindungen schmieren (2)
Schornstein und Deflektor schmieren (2)
Schneckenbaugruppe schmieren (2)
Sechskantwelle und Getriebe schmieren (2)

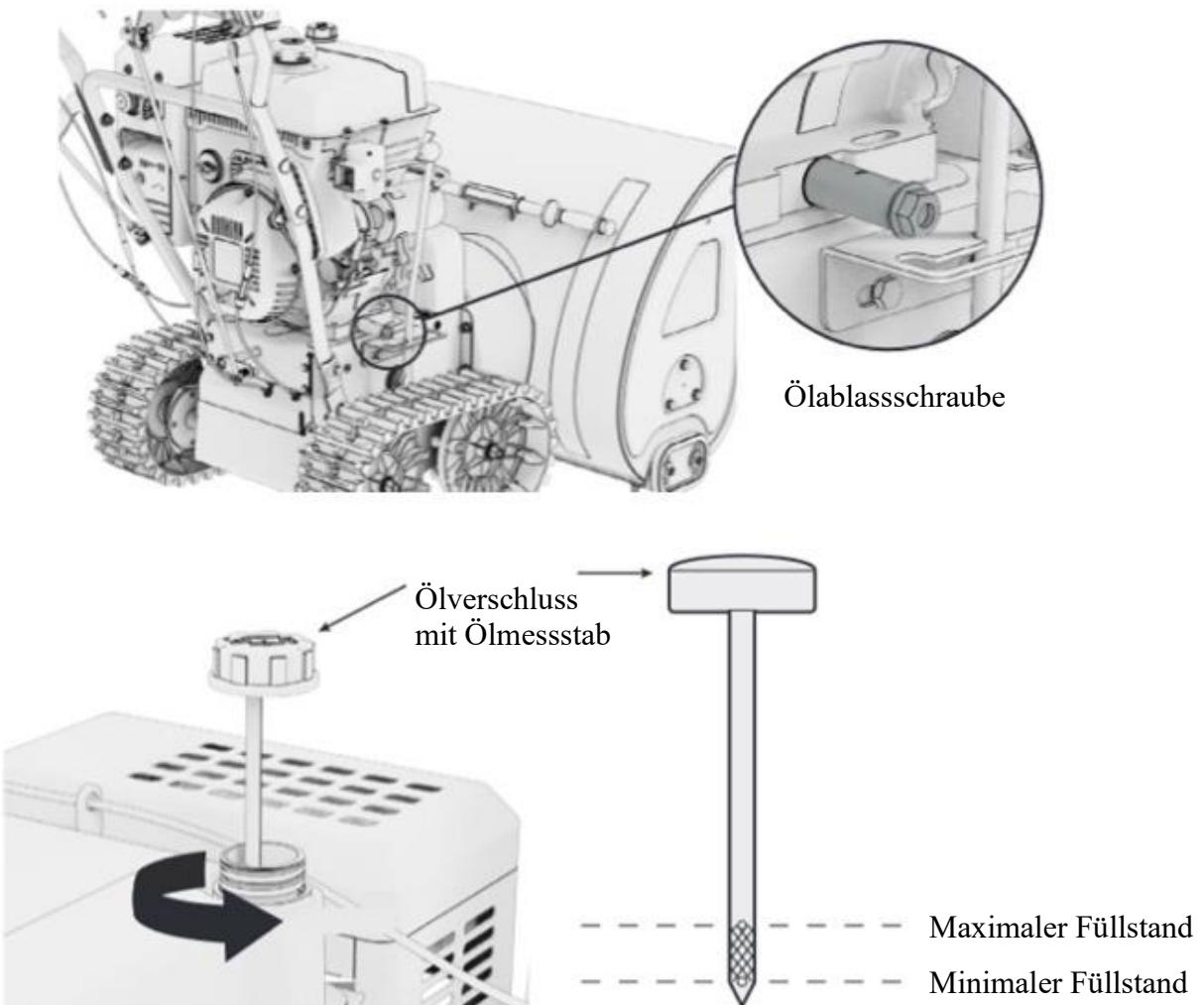
Antriebsachsen schmieren (2)
Alle 200 Stunden
Zündkerze austauschen
Brennkammer reinigen (1)
Ventilspiel prüfen/einstellen (1)
Kraftstofftank und Sieb reinigen

- (1) Beauftragen Sie einen autorisierten Kundendienst mit der Durchführung der Wartungsarbeiten.
- (2) Schmieren Sie die Schneefräse gemäß der Beschreibung im Kapitel „Schmieren“.

Motorölwechsel

WARNUNG: Verbrauchte Motoröl kann Hautreizungen verursachen. Bei Hautkontakt mit verbrauchtem Öl waschen Sie es so schnell wie möglich gründlich mit Wasser und Seife ab. Altöl muss ordnungsgemäß entsorgt werden. Altöl darf nicht in die Kanalisation oder in den Boden gelangen. Lokale Servicestellen bieten umweltfreundliche Entsorgungsmöglichkeiten an.

Lassen Sie das Öl schnell und vollständig ab, solange der Motor noch warm ist.

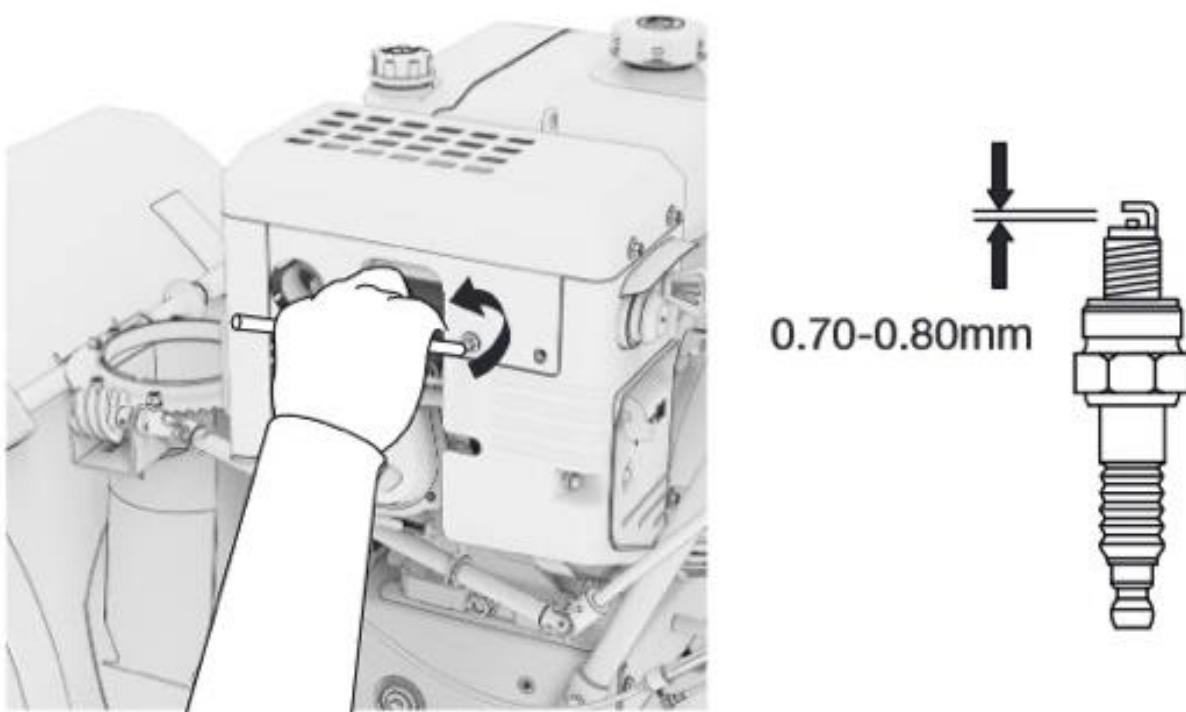


1. Stellen Sie das Gerät nach dem Abstellen des Motors, solange dieser noch warm ist, auf eine ebene Fläche.
2. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
3. Lösen Sie die Ölabblassschraube und kippen Sie die Schneefräse leicht, um das Öl in einen geeigneten Behälter abzulassen.
4. Nachdem Sie das Öl abgelassen haben, montieren Sie die Ölabblassschraube wieder und ziehen Sie sie fest.
5. Entfernen Sie Späne und Verunreinigungen aus dem Bereich der Öleinfüllöffnung.
6. Ziehen Sie den Ölmessstab heraus, wischen Sie ihn mit einem sauberen Tuch ab und legen Sie ihn beiseite.
7. Gießen Sie langsam Motoröl ein. Nicht überfüllen.
8. Warten Sie eine Minute und setzen Sie dann den Ölmessstab ein und ziehen Sie ihn fest. Nehmen Sie ihn erneut heraus, um den Ölstand zu überprüfen.
9. Wenn der Ölstand

Zündkerze

ACHTUNG: Die Zündkerze nicht in Wasser spülen. Befolgen Sie die Anweisungen und achten Sie darauf, die Zündkerze nicht zu fest anzuziehen.

- Empfohlene Zündkerze: F7RTC
- Überprüfen Sie den Elektrodenabstand der Zündkerze und reinigen Sie den unteren Teil der Zündkerze von Kohlenstoffablagerungen.
- Ziehen Sie die neue Zündkerze beim Einbau um eine halbe Umdrehung fest.
- Ziehen Sie die alte Zündkerze beim Wiedereinbau um eine Achtel- bis Viertelumdrehung fest.

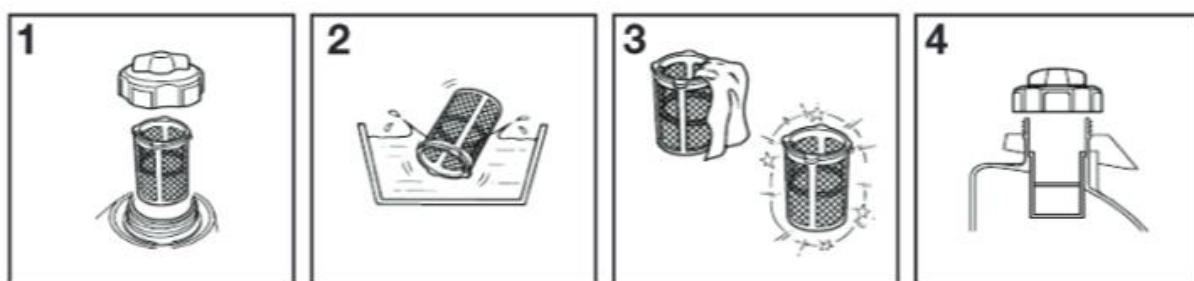


1. Entfernen Sie die Abdeckung des Luftfilters.
2. Entfernen Sie die Zündkerzenkappe.
3. Drehen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel heraus.

4. Überprüfen Sie die Zündkerze visuell. Wenn die Isolierung gebrochen oder abgesplittert ist, ersetzen Sie sie durch eine neue. Wenn die Zündkerze wiederverwendet wird, reinigen Sie sie mit einer Drahtbürste.
5. Messen Sie den Elektrodenabstand mit einem Elektrodenabstandsprüfer. Der Normalwert beträgt: 0,7 - 0,8 mm. Stellen Sie den Elektrodenabstand ein, indem Sie die Elektrode vorsichtig biegen.
6. Setzen Sie die Zündkerze vorsichtig von Hand ein, um ein Verdrehen des Gewindes zu vermeiden. Eine neue Zündkerze muss mit einem Schraubenschlüssel um eine halbe Umdrehung festgezogen werden. Eine gebrauchte Zündkerze muss mit einem Schraubenschlüssel um eine Achtel- bis Viertelumdrehung festgezogen werden.
7. Setzen Sie die Zündkerzenkappe wieder auf.
8. Setzen Sie die Wartungsabdeckung der Zündkerze wieder auf.

Kraftstofffilter

WARNUNG: Benzin ist unter bestimmten Bedingungen leicht entzündlich und explosiv. Das Nachfüllen von Kraftstoff muss in einem gut belüfteten Bereich bei ausgeschaltetem Motor erfolgen. Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie offene Flammen oder Funkenbildung beim Betanken des Schneeräumers oder bei der Lagerung von Benzin. Den Tank nicht überfüllen. Achten Sie beim Tanken darauf, dass kein Kraftstoff verschüttet wird. Wischen Sie verschüttetes Benzin vor dem Starten des Motors auf und lassen Sie den Bereich trocknen.



1. Entfernen Sie den Tankdeckel und den Filter.
2. Reinigen Sie den Filter mit Lösungsmittel.
3. Wischen Sie den Filter ab.
4. Setzen Sie den Filter wieder ein.

Schmierung

Die folgenden Stellen müssen mindestens einmal pro Jahr oder alle 25 Betriebsstunden geschmiert werden.

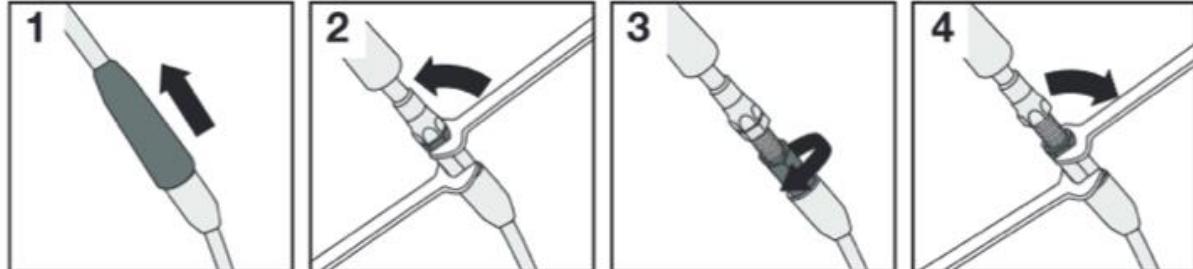
1. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche, stellen Sie das Kraftstoffventil auf CLOSED und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Stellen Sie den Fahrgeschwindigkeitshebel auf den ersten Vorwärtsgang.
3. Schmieren Sie den Steuerhebel mit frischem, sauberem Motoröl.
4. Schmieren Sie den Deflektor mit frischem, sauberem Motoröl.
5. Schmieren Sie den Schornstein mit Lithiumfett.
6. Schmieren Sie beide Radachsen mit Lithiumfett.
7. Schmieren Sie die Schneckenwelle mit Fett.

8. Entfernen Sie den Kraftstoff aus dem Tank und heben Sie dann die Schneefräse an oder fahren Sie auf spezielle Auffahrrampen, um Zugang zur unteren Abdeckung zu erhalten.
9. Lösen Sie die Schrauben der unteren Abdeckung und entfernen Sie die Abdeckung.
10. Achten Sie besonders darauf, dass kein Schmierfett oder Öl mit dem Reibrad oder der Antriebsscheibe in Kontakt kommt. Geben Sie eine kleine Menge frisches, sauberes Motoröl auf ein sauberes Tuch und wischen Sie die Sechskantwelle ab.
11. Den Geschwindigkeitshebel in die höchste Gangstufe schalten und das Öl auf die verbleibende Hälfte der Sechskantwelle auftragen.
12. Das Zahnrad und die Kette mit frischem, sauberem Motoröl schmieren. Die untere Verkleidung wieder anbringen und die Schneefräse auf einer ebenen Fläche abstellen.

Einstellung des Seilzugs für die Arbeitsvorrichtung und den Antrieb

Die Arbeitsvorrichtung sollte nur funktionieren, wenn der Hebel für die Arbeitsvorrichtung gedrückt ist, und muss innerhalb von 5 Sekunden nach Loslassen des Hebels anhalten. Die Raupenketten sollten nur laufen, wenn der Antriebshebel gedrückt ist, und müssen sofort nach Loslassen des Hebels anhalten. Wenn das Arbeitssystem oder die Raupenketten nicht wie beschrieben anhalten, müssen Sie die Steuerkabel einstellen oder sich an einen autorisierten Kundendienst wenden, um sie einzustellen zu lassen.

Ein zu festes Anziehen der Seile des Arbeitssystems oder des Antriebs kann dazu führen, dass sich die Schnecke oder die Raupen drehen, auch wenn die Steuerhebel nicht gedrückt sind. Befolgen Sie das Einstellverfahren, um sicherzustellen, dass die Seile nicht zu fest angezogen sind.



1. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche, drehen Sie das Kraftstoffventil in die Position CLOSED und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Lösen Sie die Kontermutter.
3. Halten Sie die Steuerleitung fest, damit sie sich nicht dreht, drehen Sie den Flansch, um das Spiel zu beseitigen, ziehen Sie ihn nicht zu fest an.
4. Ziehen Sie die Kontermutter fest.
5. Starten Sie den Motor und überprüfen Sie die Funktion mit den folgenden Tests:

a. Test 1: Schnecke.

- I. Drücken Sie den Hebel zum Einschalten des Arbeitssystems – die Schnecke und der Rotor sollten sich drehen.
- II. Den Hebel zum Einschalten des Arbeitssystems loslassen – Schnecke und Rotor müssen innerhalb von 5 Sekunden zum Stillstand kommen.

b. Test 2: Antrieb. Mit dem Geschwindigkeitsreglerhebel in der 1. Stufe:

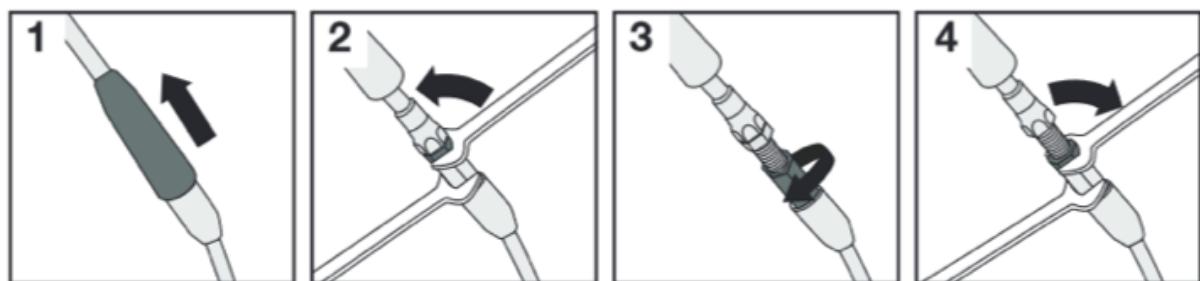
- I. Den Hebel zum Einschalten des Antriebs drücken – das Gerät sollte sich vorwärts bewegen.
- II. Den Antriebshebel loslassen – das Gerät muss sofort anhalten.

c. **Test 3: Einhandbedienung.**

- I. Den Arbeits- und Antriebshebel betätigen und dann den Arbeitshebel loslassen – beide Hebel sollten betätigt bleiben.
 - II. Den Antriebshebel loslassen – beide Hebel sollten losgelassen werden.
6. Wenn das Gerät nicht wie beschrieben funktioniert, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst, um das Gerät überprüfen, einstellen oder reparieren zu lassen.

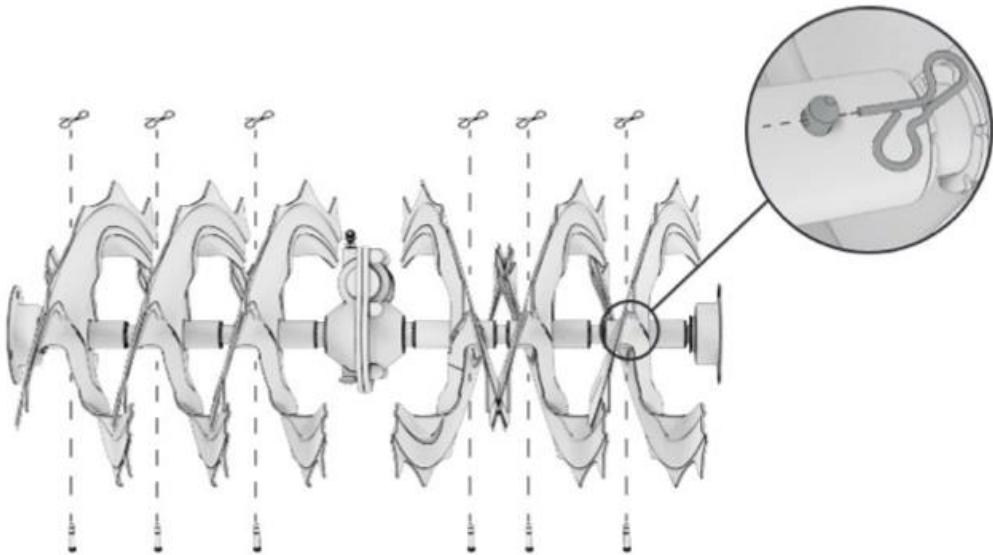
Einstellung des Lenkhilfeseils

Die Lenkhilfeseile können sich nach wiederholtem Gebrauch im ersten Betriebsjahr dehnen, was ein normales Phänomen ist. Wenn sich das Seil dehnt, kann dies dazu führen, dass sich das Antriebsgetriebe nach Aktivierung der Steuerung nicht mehr trennen lässt.



1. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche, drehen Sie das Kraftstoffventil in die Position CLOSED und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Halten Sie mit einem Schraubenschlüssel die Einstellmutter fest und lösen Sie mit dem anderen Schraubenschlüssel die Kontermutter.
3. Lösen Sie den Hebel der Servolenkung und drehen Sie die Einstellmutter, bis das Spiel aus dem Seilzug entfernt ist. Spannen Sie das Seil nicht zu stark, da dies die Servolenkung aktiviert, auch wenn der Hebel nicht betätigt wird.
4. Halten Sie nach Abschluss der Einstellung die Einstellmutter fest und ziehen Sie die Kontermutter mit einem anderen Schraubenschlüssel fest.

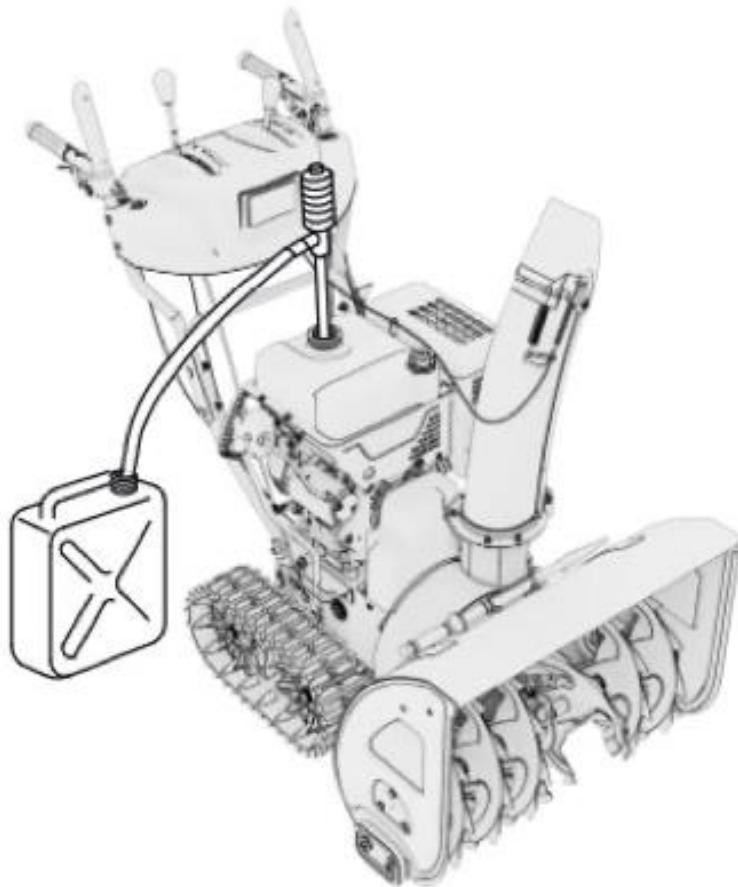
Austausch der Befestigungsbolzen der Schnecke



1. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche, drehen Sie das Kraftstoffabsperrventil in die Position CLOSED und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Entfernen Sie den verschlissenen Bolzen und den Splint.
3. Schmieren Sie die Schneckenwelle. Drehen Sie die Schnecke, um die Schneckenwelle zu schmieren.
4. Richten Sie die Schraubenlöcher aus. Führen Sie den neuen Bolzen durch die Schneckenwelle und sichern Sie ihn mit einem Splint.

TRANSPORT UND LAGERUNG

Entleeren des Kraftstofftanks



Lassen Sie den alten Kraftstoff ab und füllen Sie den Tank vollständig mit frischem Kraftstoff. Fügen Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers einen Kraftstoffstabilisator hinzu, um die Frische des Kraftstoffs über einen langen Zeitraum zu erhalten. Lassen Sie den Motor 2 Minuten lang laufen, um den Kraftstoffstabilisator zu verteilen.

Transport der Schneefräse

1. Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht.
2. Vermeiden Sie es, die Schneefräse in einem geschlossenen Fahrzeug längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen. Hohe Temperaturen im Fahrzeuginnenraum können zum Verdampfen des Kraftstoffs führen, was eine Explosion zur Folge haben kann.
3. Vor dem Transport auf unebenen Straßen müssen Kraftstoff und Öl aus der Schneefräse abgelassen werden.

Lagerung

Benzin kann innerhalb von nur 30 Tagen oxidieren und zu Gummi- und Lackablagerungen in den Komponenten des Kraftstoffsystems führen.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass der Lagerort frei von übermäßiger Feuchtigkeit und Staub ist.

Lagerungsdauer	Erforderliche Vorbereitung
Weniger als einen Monat	<ul style="list-style-type: none"> Keine Vorbereitung für die Lagerung erforderlich, einfach im aktuellen Zustand lagern.
Ein Monat bis zu einem Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Vor der Lagerung den alten Kraftstoff ablassen und den Tank vollständig mit frischem Kraftstoff füllen. Kraftstoffstabilisator gemäß den Anweisungen des Herstellers hinzufügen. Durch Zugabe eines hochwertigen Kraftstoffstabilisators kann die Frische des Kraftstoffs bis zu einem Jahr erhalten bleiben.
Länger als ein Jahr	<ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie das Benzin aus dem Kraftstofftank ab und bewahren Sie es in einem geeigneten Behälter auf. Dies hilft, Ablagerungen im Kraftstoffsystem zu verhindern. Stellen Sie den Kraftstoffschalter auf OPEN und lösen Sie die Ablassschraube des Vergasers. Entfernen Sie die Zündkerzenkappe und drehen Sie den Motor 3 bis 4 Mal, indem Sie den Hebel ziehen, um das Benzin vollständig aus den Kraftstoffleitungen abzulassen. Stellen Sie den Kraftstoffschalter auf CLOSED und ziehen Sie die Ablassschraube des Vergasers fest. Wechseln Sie das Öl, solange der Motor noch warm ist. Die Zündkerze herausdrehen und einen Esslöffel sauberes Motoröl (10~20 ml) in den Zylinder geben. Den Motor mehrmals drehen, indem Sie den Anlasser ziehen, um das Öl zu verteilen. Die Zündkerze wieder einbauen. Langsam am Anlassergriff ziehen, bis ein leichter Widerstand spürbar ist. In diesem Moment nähert sich der Kolben dem Kompressionshub und die Einlass- und Auslassventile sind geschlossen. Diese Position schützt den Motor vor innerer Korrosion.

PROBLEMLÖSUNG

Problem	Ursache	Lösung
Die Schnecke stoppt nicht innerhalb von 5 Sekunden nach Loslassen des Hebels zum Einschalten des Arbeitssystems.	Die Verbindung zum Arbeitssystem ist nicht richtig eingestellt.	Kapitel: „Einstellung des Arbeitsantriebs“.
Der Kamin oder Deflektor funktioniert nicht.	Die Verbindungen sind nicht richtig eingestellt oder nicht geschmiert.	Die Seile einstellen oder schmieren.
Das Gerät fährt nicht selbstständig an.	Die Antriebsverbindung ist nicht richtig eingestellt.	Kapitel: „Einstellung des Rotor- und Antriebsantriebs“.
Der Motor springt nicht an.	Der Schlüssel befindet sich in der Position OFF.	Den Schlüssel auf ON stellen.
	Die Kraftstoffpumpe wurde nicht gedrückt (kalter Motor).	Die Kraftstoffpumpe zweimal drücken und erneut starten.
	Das Kraftstoffventil befindet sich in der Position CLOSED.	Das Kraftstoffventil auf OPEN stellen.
	Kein Kraftstoff vorhanden.	Kraftstoff nachfüllen.
	Ansaugung auf OPEN/RUN gestellt (kalter Motor).	Die Saugvorrichtung auf CLOSED/START stellen, die Drosselklappe auf FAST stellen.
Der Motor springt schwer an oder läuft schlecht.	Motor überflutet.	Die Saugvorrichtung auf OPEN/RUN stellen, die Drosselklappe auf FAST stellen und den Motor starten, bis er anspringt, jedoch nicht länger als 30 Sekunden.
	Wasser im Kraftstoff oder alter Kraftstoff.	Ersetzen Sie den Kraftstoff durch frischen.
Übermäßige Vibrationen.	Entlüftung des Tankdeckels ist blockiert.	Reinigen Sie den Entlüftungsventil oder ersetzen Sie den Tankdeckel.
	Lose Teile oder beschädigter Rotor.	Stellen Sie den Motor sofort ab. Ziehen Sie alle Teile fest. Wenn die Vibrationen nicht aufhören, lassen Sie das Gerät von einem autorisierten Händler überprüfen und reparieren.
Die Schneefräse stoppt nicht, nachdem der Hebel	Nicht eingestellte Seilzugvorrichtung des Antriebs.	Kapitel: „Einstellung des Seilzugs für die Arbeits- und Antriebsvorrichtung“.

<u>zum Einschalten des Antriebs losgelassen wurde.</u>		
Die Schneefräse wirft keinen Schnee aus.	Nicht eingestellte Kurbelwellen-Einschaltzugseile.	Kapitel: „Einstellung des Seilzugs für die Arbeits- und Antriebsvorrichtung“.
	Beschädigte Befestigungsschrauben der Schnecke.	Kapitel: „Austausch der Befestigungsbolzen der Schnecke“.
	Verstopfte Auswurföffnung.	Den Motor sofort abstellen. Sicherstellen, dass sich die Schnecke und der Rotor nicht mehr drehen. Zum Entfernen von Schnee aus dem Auswurfkanal ein Reinigungswerkzeug verwenden. Niemals den verstopften Auswurfkanal mit den Händen reinigen! Siehe „Verstopfte Auswurfkanäle reinigen“.
	Blockierter Rotor oder Schnecke.	Stellen Sie den Motor ab und vergewissern Sie sich, dass sich die Schnecke und der Rotor nicht mehr drehen. Verwenden Sie ein Werkzeug zum Durchstoßen des Schnees. Entfernen Sie ihn niemals mit den Händen.

SPEZIFIKATION

Motor	Typ	4-Takt, obenliegende Ventile, Einzylinder, luftgekühlt
	Hubraum	375 cm ³
	Maximale Motorleistung	7,8 kW
	Motordrehzahl	3600 U/min
	Zündkerze	F7RTC
	Zündkerzenspalt	0,7 - 0,8 mm
	Start	Elektrisch 230 V / manuell
	Kraftstofftankinhalt	5,5 L
	Kraftstoffart	Bleifreies Benzin min. Pb85 max. E10
Schneefräse	Ölkapazität und -klasse	1,1 l SAE 5W-30/10W-30
	Fahrgeschwindigkeit	1,2 – 3,2 km/h
	Arbeitsbreite	71 cm
	Arbeitshöhe	54 cm
	Drehung des Auswurfkanals	Manuell, am Armaturenbrett
	Anzahl der Gänge	6 vorwärts / 2 rückwärts
	Maximale Auswurfweite	12–15 m
	Drehwinkel des Auswurfkanals	190 Grad
	Gewicht	125 kg